

# RUNDSCHAU

## Mittleres Zabergäu

E 20716



### Amtsblatt

für die Stadt Güglingen mit den Stadtteilen Frauenzimmern und Eibensbach und die Gemeinde Pfaffenhofen mit Ortsteil Weiler a.d.Z.



47. Woche

Vollverteilung – Verteilung an alle Haushaltungen

Freitag, 26. November 2021

### Kommunale Familie appelliert an die Bürgerinnen und Bürger

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

wir befinden uns aktuell in der vierten Welle der Corona-Pandemie. Die Inzidenzen steigen, die Auslastung der Intensivstationen kommt an ihre Grenzen und wir stehen auch in Baden-Württemberg vor einem Kollaps der intensivmedizinischen Versorgung. Die Belastungen für das in diesen Stationen tätige pflegerische und ärztliche Personal ist enorm.

Für uns alle – egal ob geimpft oder ungeimpft – muss nun eine zentrale Maßnahme im Vordergrund stehen: Die Überprüfung unseres Verhaltens und die Reduzierung von Kontakten.

Deshalb bitten wir Sie eindringlich: Reduzieren Sie Ihre sozialen Kontakte auf das Notwendige.

Beachten Sie bei notwendigen und verantwortbaren Zusammenkünften und Veranstaltungen die geltenden Regelungen, Abstandsgebote und Hygienekonzepte. Gegebenenfalls kann auch eine niedrigschwellige Selbsttestung zur Erhöhung der Sicherheit beitragen. Geben Sie acht auf die Älteren und Schwächeren in unserer Gesellschaft, insbesondere beim Umgang in der Familie und in der Nachbarschaft. Bitte denken Sie daran, dass Sie durch eine Impfung sich selbst vor einem schweren Verlauf schützen.

Denken Sie bei Ihrem Verhalten auch an die Kinder, denen wir noch kein Impfangebot unterbreiten können. Sie haben gemeinsam mit den Jugendlichen in den letzten Monaten gewaltige Einschnitte hinnehmen müssen. Manche Kinder erinnern sich nicht mehr an ein unbeschwertes Leben und Aufwachsen vor der Pandemie. Die Folgen davon zeigen sich in der Kinder- und Jugendpsychiatrie und jeden Tag in der Arbeit der Jugendämter. Denken Sie bei Ihrem Verhalten auch an diese Kinder und Jugendlichen und helfen Sie uns durch ein verantwortungsvolles Verhalten dabei, die Schulen und Kindergärten offenzuhalten.

In einem gewaltigen Kraftakt stemmen die etablierten Strukturen der Ärzteschaft mit nachhaltiger Unterstützung der Stadt- und Landkreise und kreisangehörigen Städte und Gemeinden die Erhöhung des Impftempos und zusätzlicher wohnortnaher Impfangebote. Ältere Menschen und diejenigen, die frühzeitig geimpft wurden, benötigen nun zeitnah eine Booster-Impfung. Sprechen Sie mit Ihrer Hausärztin, Ihrem Hausarzt. Nutzen Sie die schon bestehenden Impfangebote und die, die in den nächsten Tagen und Wochen eingerichtet werden.

Die Impfung ist derzeit der zentrale Baustein der Pandemiebekämpfung. Denn obwohl wir zwischenzeitlich wissen, dass Geimpfte sich infizieren können, das Virus weitertragen und bei Vorerkrankungen auch schwer erkranken können, ist diese Wahrscheinlichkeit nach aktuell herrschender Meinung um ein Vielfaches geringer als bei Menschen ohne Impfschutz. Gleichzeitig heißt es aber auch für die Geimpften: Wachsam und vernünftig bleiben.

Als Gesellschaft ist es gerade in dieser kritischen Phase der Pandemie unsere gemeinsame Verantwortung, dass jeder und jede seinen Beitrag zur Bewältigung der Krise beiträgt. Nutzen Sie die Impfangebote und ermutigen Sie diejenigen, die bisher noch mit der Impfung abgewartet haben. Helfen Sie uns gegenseitig, geben Sie aufeinander acht, bleiben Sie vorsichtig und reduzieren Sie unsere Kontakte.



Norbert Heuser, Landrat



Ulrich Heckmann, BM Güglingen



Carmen Kieninger, BMin Pfaffenhofen

## Gemeinsame amtliche Bekanntmachungen und Nachrichten der einzelnen Gemeinden

### Es feiern Geburtstag

#### Güglingen

Am 27. November, Hans Müller, den 90.

Am 30. November, Frau Ruzica Babic, den 70.

Wir gratulieren allen Jubilaren – ob genannt oder ungenannt – recht herzlich zum Geburtstag und wünschen alles Gute.

### Apothekendienst

Der tägliche Wechsel im Apotheken-Notdienst wurde einheitlich auf 8.30 Uhr an allen Tagen der Woche festgelegt.

#### Freitag, 26. November

Burg-Apotheke Beilstein,  
Hauptstraße 43

07062/4350

#### Samstag, 27. November

Stadt-Apotheke Güglingen,  
Maulbronner Straße 3/1

07135/5377

#### Sonntag, 28. November

Apotheke aktuell Lauffen,  
Schillerstraße 18

07133/17909

#### Montag, 29. November

Heuchelberg-Apotheke Nordheim,  
Hauptstraße 46

07133/17013

#### Dienstag, 30. November

Rathaus-Apotheke Abstatt,  
Rathausstraße 31

07062/64333

#### Mittwoch, 1. Dezember

Burg-Apotheke Beilstein,  
Hauptstraße 43

07062/4350

#### Donnerstag, 2. Dezember

Stadt-Apotheke im medizentrum Brackenheim,  
Austraße 30

07135/6530

### Notfallpraxis Brackenheim Maulbronner Straße 15

Bundeseinheitliche Rufnummer: 116117

Montag bis Freitag von 19:00 bis 22:00 Uhr

Samstag, Sonntag, feiertags von 8 bis 22 Uhr

Ein notdiensthabender Arzt ist nachts von 22:00 bis 7:00 Uhr in Brackenheim vor Ort und unter Tel. 116117 erreichbar.

Der Ärztliche Notfalldienst ist zuständig in dringlichen, aber nicht akut lebensbedrohlichen Fällen.

### Tierärztlicher

#### Bereitschaftsdienst

Dr. Villforth, Heilbronn 07131/30003

Dr. Bühler-Leuchte, Helfenberg 07062/914448

TÄ Estraich, Schwaigern 07138/1612

### Standesämter melden

#### Güglingen

##### Sterbefall:

Am 15. November in Heilbronn; Hanna Schard, geb. Knauf, Güglingen

### Handwerkskammer informiert

#### Appelle an Politik und Gesellschaft

##### Vollversammlung der Handwerkskammer

In ihrer Herbstsitzung kam die Vollversammlung der Handwerkskammer erneut nicht um das Thema Corona herum. Wegen der ange-

spannten Lage traf sich das oberste Gremium der Kammer am 17. November in einer hybriden Sitzung: Etwa die Hälfte der Mitglieder war vor Ort im Meistersaal, während die anderen per Videokonferenz zugeschaltet waren.

#### Mutige Entscheidungen gefordert

Ulrich Bopp, Präsident der Handwerkskammer, zeigte sich in seinem Bericht besorgt angesichts der aktuellen Lage. „Die Situation in den Krankenhäusern schockiert, weil sie jeden treffen kann. Wer mit einem Herzinfarkt oder als Unfallopfer eingeliefert wird, legt sein Leben in die Hand der verantwortlichen Ärzte, denen jedoch bald die Hände gebunden sein könnten, weil nicht genügend Intensivbetten zur Verfügung stehen,“ so Bopp. Er appellierte deshalb an die Politik schnell mutige Entscheidungen zu treffen. Er forderte dabei eine Erhöhung der Impfquote, einen Lockdown für Ungeimpfte, regelmäßige Tests (2G plus) sowie mehr Kontrolle, dass Maßnahmen auch eingehalten werden. Dabei kritisierte der Maurermeister auch die Hürden für Arbeitgeber bei den Schutzmaßnahmen. Die von der künftigen Ampel-Koalition geplante 3G-Regel am Arbeitsplatz „führt dann bei uns Arbeitgebern dazu, dass wir für Geimpfte, Genesene und Ungeimpfte die jeweils passenden Maßnahmen ergreifen sollen, obwohl wir den Impfstatus der Belegschaft aktuell nicht abfragen dürfen.“ Obwohl die Gewerkschaften dem Thema kritisch gegenüberstünden, pflichtete ihm dabei auch Markus May, Vizepräsident der Arbeitnehmer, bei. „Ich kann nicht nachvollziehen, dass in Restaurants der Impfstatus gerne offengelegt wird, aber beim Arbeitgeber nicht“, betonte May. Viele Maßnahmen gegen die Corona-Pandemie seien Schnellschüsse und nicht bis zu Ende gedacht, kritisierte er. May appellierte an alle, denen es gesundheitlich möglich ist: „Übernehmt Verantwortung und lasst euch impfen.“

#### Steigende Preise, lange Wartezeiten

Kritik übte Präsident Bopp weiter an der Wohnbaupolitik. Die vielen Auflagen, wie etwa die Photovoltaikpflicht für Neubauten, brächten dem Handwerk zwar Aufträge, würden aber auch die Baukosten immer weiter in die Höhe treiben. „Das kann sich dann kein normaler Hauslebauer mehr leisten“, fürchtet Bopp. Dazu kämen Lieferprobleme und steigende Materialpreise sowie überlastete Bauämter, die mit den Genehmigungen nicht nachkommen. Das verzögere und verteuere derzeit viele Projekte. „Es kann doch nicht sein, dass Baubetriebe trotz starker Auslastung aufgrund fehlender Baugenehmigungen Kurzarbeit anmelden müssen“, kritisierte der Präsident.

#### Falscher Weg

Das gelte auch für die Klimapolitik. Das geplante Aus für Verbrennungsmotoren sowie die CO<sub>2</sub>-Bepreisung hält der Maurermeister für den falschen Weg. „Alles wird dadurch teurer, aber was ändert sich? Die kleinen Handwerksbetriebe und die Endverbraucher zahlen dafür am Ende die Zeche.“ Auch Arbeitnehmer-Vizepräsident Markus May bereiten die steigenden Preise Sorgen. „Die Kostensteigerungen belasten gerade die unteren Einkommen drastisch“, so May. Die geplante Erhöhung des Mindest-

lohns auf zwölf Euro hält er deshalb für notwendig. „Alles darunter bedeutet Armut.“ Auch für die Sicherung von Fachkräften seien faire Löhne schließlich essentiell. Und die werden im Handwerk gebraucht. Denn, so Präsident Bopp, in den letzten zehn Jahren habe es einen stetigen Rückgang an Lehrverträgen um gut 15 Prozent gegeben. „Wir können uns glücklich schätzen, dass wir trotz der Pandemie mit aktuell 1.662 neu eingetragenen Auszubildenden nur ein kleines Minus von -0,6 Prozent haben“, betonte er.

#### Ehrungen für vier Mitglieder



Hauptgeschäftsführer Ralf Schnörr (l.) und Präsident Ulrich Bopp (r.) verliehen Kurt Georg Schreiber, Markus May, Arno Feuchter und Bernhard Kuhn (v. l.) die silberne Ehrennadel der Handwerkskammer. Foto: Ramona Fritz

Den Abschluss bildete die Ehrung von vier Mitgliedern der Vollversammlung für ihr langjähriges Engagement im Handwerk. Die silberne Ehrennadel der Handwerkskammer Heilbronn-Franken erhielten:

- Maschinenbaumechanikermeister Kurt Georg Schreiber aus Mainhardt
- Industriekaufmann Markus May aus Wertheim
- Bäckermeister Bernhard Kuhn aus Neckarsulm
- Elektroinstallateurmeister Arno Feuchter aus Öhringen.

### Impfaktion in Güglingen

Um die Coronapandemie einzudämmen, ist die Impfung gegen das Virus der zentrale Dreh- und Angelpunkt. Die Stadt Güglingen und die Gemeinde Pfaffenhofen werden daher in Zusammenarbeit mit heimischen Hausärzten am 18. Dezember von 8–12 Uhr eine groß angelegte Impfkampagne in der Riedfurthalle in Frauenzimmern durchführen. Die Anmeldung ist online möglich über die Homepages der Stadt Güglingen sowie der Gemeinde Pfaffenhofen.

Weitere Impfaktionen werden auch auf der Homepage [www.dranbleiben-bw.de](http://www.dranbleiben-bw.de) abgebildet.

#### Impressum:

**Herausgeber:** Stadt Güglingen/Gemeinde Pfaffenhofen, Marktstraße 19–21, 74363 Güglingen. **Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen der Stadt:** Bürgermeister Ulrich Heckmann, Güglingen bzw. Bürgermeisterin Carmen Kieninger oder sein Vertreter im Amt. **Verantwortlich für den übrigen Inhalt und Anzeigen:** Timo Bechtold, Kirchenstr. 10, 74906 Bad Rappenau. **Druck und Verlag:** Nussbaum Medien Bad Rappenau GmbH & Co. KG, Kirchenstr. 10, 74906 Bad Rappenau, Tel. 07264/70246-0, Fax 07264/70246-99, Internet: [www.nussbaum-medien.de](http://www.nussbaum-medien.de). **Anzeigenberatung:** Nussbaum Medien, Raiffeisenstr. 49, 74336 Brackenheim, Tel. 07264/70246-70, [bad-rappenau@nussbaum-medien.de](mailto:bad-rappenau@nussbaum-medien.de), Internet: [www.nussbaum-medien.de](http://www.nussbaum-medien.de). **Zuständig für die Zustellung:** G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033/6924-0, E-Mail: [info@gsvertrieb.de](mailto:info@gsvertrieb.de), Abonnement: [www.nussbaum-lesen.de](http://www.nussbaum-lesen.de), Zusteller: [www.gsvertrieb.de](http://www.gsvertrieb.de)

## Anpassung der Zugangsregelungen im Servicezentrum des Finanzamts Heilbronn

Um den Bürgerinnen und Bürgern trotz der sich dramatisch verschlechternden Pandemielage auch weiterhin den Besuch der Finanzämter zu ermöglichen, wurden die Zugangsregelungen für die Servicecenter angepasst. Ab sofort gilt daher die sogenannte 2G-Regelung. Das bedeutet, dass Besucherinnen und Besucher ab heute vor dem Zutritt des Servicecenters einen Impf- oder Genesenennachweis vorlegen müssen.

Dabei gilt unverändert, dass der Zutritt nur mit Mund-Nasen-Schutz entsprechend der Anforderungen des Standards FFP2 und nur nach vorheriger Terminvereinbarung möglich ist. Das System zur Terminvereinbarung finden Sie problemlos auf der Seite <https://finanzamt-bw.fv-bwl.de>

Bei allen Finanzämtern steht selbstverständlich auch weiterhin ein elektronisches Kontaktformular zur Verfügung, das auf der Internetseite des örtlichen Finanzamts zu finden ist. Bürgerinnen und Bürger können dort ihre Anfragen auch online an ihr Finanzamt richten.

Für allgemeine Fragen zur Steuererklärung steht zusätzlich der Steuerchatbot der baden-württembergischen Steuerverwaltung zur Verfügung. Den virtuellen Steuerassistenten finden Sie hier: [steuerchatbot.digital-bw.de](https://steuerchatbot.digital-bw.de).

## Mitteilung des Polizeipräsidiums Heilbronn

Die steigenden Infektionszahlen machen deutlich, dass die Corona-Pandemie nicht vorüber ist. Um eine Überlastung des Gesundheitssystems in Baden-Württemberg zu verhindern, sind auch bei der Polizei weitergehende Schutzmaßnahmen erforderlich.

Durch den regen Besucherverkehr sind Polizeidienststellen potenzielle Ansteckungsorte. Um das Risiko so gering als möglich zu halten ist es erforderlich den Besucherverkehr hier auf ein erforderliches Maß einzuschränken. Die örtlich zuständigen Polizeireviere und -posten gewährleisten aber weiterhin die polizeiliche Versorgung. Die Erreichbarkeit in Notfällen ist jederzeit gewährleistet.

In Fällen, in denen es unbedingt erforderlich ist persönlich auf einer Dienststelle vorstellig zu werden, bittet die Polizei dringend darum, den Besuch im Vorfeld telefonisch anzukündigen und abzustimmen. Ihre zuständige Polizeidienststelle finden Sie unter:

<https://www.polizei-bw.de/dienststellenfinder/>.

In Fällen einer Anzeigenerstattung gibt es die Möglichkeit die Internetwache der Polizei Baden-Württemberg unter <https://www.polizei-bw.de/internetwache/> zu nutzen. Diese ermöglicht es, Hinweise oder Anzeigen zu Straftaten zu übersenden, die kein sofortiges Tätigwerden der Polizei erfordern. Die Nachrichten werden vom Landeskriminalamt an die zuständige Polizeidienststelle weitergeleitet.

Für dringende Meldungen oder Notrufe ist die Polizei immer über die Telefonnummer 110 erreichbar.

**Bleiben Sie gesund!**

## WaldNetzWerk e. V.

Aufgrund der Entwicklungen beenden wir unser Jahresprogramm bereits jetzt. Zusätzlich haben wir ein besonderes Online-Angebot für Sie: unternehmen Sie jetzt in der Adventszeit eine spannende Waldbadereise mit fachlicher Anleitung jedoch ganz ohne Kontakt.

### Waldbaden zum Kennenlernen – eine Selbsterfahrung in der Adventszeit

**Sa., 4. Dezember, 13:00–16:30 Uhr**

Das Waldbaden gestalten Sie in Ihrem Wald vor der Haustüre für sich alleine oder zu zweit – Einführung und Abschluss finden gemeinsam online statt. Gabriele Friemelt begrüßt Sie online, berichtet über Hintergründe des Waldbadens (Shinrin Yoku) und stimmt Sie mit gemeinsamen Atemübungen in die Übungen ein. In einer Solo-Zeit (ca. 2–2,5 Stunden, inkl. An- und Rückfahrt) geht jeder in seinen Wald vor der Haustüre und praktiziert Waldbaden mit den Übungen und Impulsen als Audio-Erklärung. Zum Abschluss treffen sich alle erneut online, tauschen ihre Erfahrungen aus und lassen die Waldbaden-Selbsterfahrung mit einer gemeinsamen Abschlussmeditation ausklingen. Der Kurs findet online (über Zoom) und im Wald vor Ihrer Haustüre statt und kostet 40 Euro für Einzelpersonen und 75 Euro für Paare.

Information und Anmeldung unter [info@waldnetzwerk.org](mailto:info@waldnetzwerk.org) und telefonisch unter 07131/994-1181. Alle WaldNetzWerk-Programme sind im Waldplaner und unter [www.waldnetzwerk.org](http://www.waldnetzwerk.org) zu finden.

## Die Deutsche Rentenversicherung informiert:

### Riester-Zulage für 2019 noch bis Ende des Jahres sichern

Wer die staatliche Riester-Zulage für 2019 noch erhalten will, muss diese spätestens bis Ende 2021 über den Anbieter seines Riestervertrages beantragen. Den dafür erforderlichen Zulaganantrag erhält man beim Vertragsanbieter. Wer die Zulage nicht jedes Jahr gesondert beantragen will, kann dort auch einen Dauerzulaganantrag stellen. Der Antrag auf Zahlung der Zulage wird dann automatisch von Jahr zu Jahr direkt durch den Anbieter gestellt. Die Angaben im Dauerzulaganantrag sollten allerdings regelmäßig überprüft werden. Ändern sich die persönlichen Lebensverhältnisse, wie zum Beispiel bei einer Heirat, der Geburt eines Kindes oder auch dem Kindergeldwegfall, müssen die Angaben im Antrag und gegebenenfalls auch die Eigenbeiträge zur Riester-Rente angepasst werden.

Die volle staatliche Riester-Grundzulage für das Jahr 2019 beträgt 175 Euro pro Jahr. Zusätzlich wird eine Kinderzulage von bis zu 300 Euro jährlich je Kind gezahlt. Einen sogenannten „Berufseinsteigerbonus“ von zusätzlich einmalig 200 Euro erhalten alle Personen, die zu Beginn des ersten Beitragsjahres das 25. Lebensjahr noch nicht vollendet haben. Der Bonus wird gezahlt, damit bereits junge Menschen frühzeitig mit der Altersvorsorge beginnen.

## Amtliche Bekanntmachungen und Nachrichten

# GÜGLINGEN

## Öffentliche Sitzung der Verbandsversammlung des Gemeindeverwaltungs- verbandes Oberes Zabergäu

Am Dienstag, 30. November 2021 um 19:00 Uhr findet die nächste öffentliche Sitzung der Verbandsversammlung des Gemeindeverwaltungsverbandes Oberes Zabergäu im Bürgersaal der Herzogskelter Güglingen statt.

### Tagesordnung öffentlich:

#### TOP 1

Auszeichnung kommunales Energiemanagement durch die KEA

#### TOP 2

Haushaltsplan und Haushaltssatzung 2022  
Beratung und Beschlussfassung

#### TOP 3

Inventurrichtlinie des Gemeindeverwaltungsverbandes Oberes Zabergäu

#### TOP 4

Katharina-Kepler-Schule

Vergabe von Aufträgen

a) Lehrerpulte

b) Elektroarbeiten

#### TOP 5

Kläranlage

Vergabe von Aufträgen

a) Schmutzfrachtberechnung

b) Indirekteinleiterkataster

#### TOP 6

Bekanntgabe Starkregenrisikomanagement ohne Vorlage

#### TOP 7

Bekanntgaben ohne Vorlage

#### TOP 8

Verschiedenes ohne Vorlage

#### Corona-Hygienekonzept:

Bei der Durchführung einer Sitzung öffentlicher Gremien als Präsenzveranstaltung ist Folgendes zu beachten:

Es besteht eine Verpflichtung für alle Teilnehmer und Zuhörer durchgehend und korrekt FFP2-Masken oder medizinischen MNS zu tragen. (Unter medizinischen Masken sind OP-Masken (DIN EN 14683:2019-10) oder FFP2-Masken (DIN EN 149:2001) respektive Masken der Normen KN95/N95 zu verstehen.) Es wird empfohlen, dass sich alle Teilnehmer sowie Zuhörer vor der Sitzung auf Corona testen lassen. Der Test sollte nicht älter als 24 Stunden sein. Es werden regelmäßige Lüftungspausen stattfinden und die Sitzung hierfür unterbrochen.

Außerdem sollte folgendes beachtet werden:

- Die Dauer der Veranstaltung ist möglichst kurz zu halten.
- Redebeiträge sollten so kurz wie möglich gehalten werden.
- Auf Essen/Trinken sollte möglichst verzichtet werden.
- Nach Möglichkeit sollten Pausen draußen und unter Einhaltung aller Sicherheitsvorkehrungen verbracht werden.
- An- und Abreise möglichst alleine im eigenen Pkw.

## Berichte aus der Gemeinderatssitzung am 16. November

### Top 1 Bürgerbegehren „Luftfilter“, Anhörung der Vertrauenspersonen

Ende September wurde von den Vertrauenspersonen der Antrag auf ein Bürgerbegehren zur Anschaffung von Luftfiltern für Räumlichkeiten in Schulen und Kitas in Güglingen, in denen Gruppen von Kindern sich aufhalten, betreut und unterrichtet werden, bei der Verwaltung abgegeben.

In der Sitzung am 16. November 2021 wurden die Vertrauenspersonen des Bürgerbegehrens angehört. Mit einer Präsentation stellten sie anhand der fiktiven Kinder Paula und Martin die Problematik dar, dass die ungeimpften Kinder in den Klassenräumen auch mit Masken, Abstand und AHA-Regeln nur ungenügend vor dem Virus geschützt seien. Zudem sei das ständige Lüften im Winter keine Lösung, sondern was andere Krankheiten angehe sogar ein weiteres Problem.

Den Einbau von Luftfiltern, vorausgesetzt sie sind gut geprüft und hochwertig, sehen die Vertreter des Bürgerbegehrens als wichtige Ergänzung der Maßnahmen zum Schutz der Kinder vor dem Coronavirus. Vor allem auch deshalb, weil es bisher kein Impfangebot für Kinder unter 12 Jahren gibt.

Bezüglich der Kosten, so die Vertrauenspersonen, habe BM Heckmann im Gespräch mehrmals betont, dass Güglingen über ausreichend finanzielle Mittel verfüge und man z. B. auch das Gebäude Deutscher Hof 21 dafür verkaufen könnte.

Zu diesem Punkt stellte Heckmann in der Sitzung noch einmal klar, dass die Finanzierung kein Thema sein dürfe, wenn die Sinnhaftigkeit von Luftfiltern gegeben sei.

**Top 2 Bürgerbegehren „Luftfilter“, Feststellung der Unzulässigkeit des Bürgerbegehrens**  
Aufgrund einer Anfrage aus der Mitte des Gremiums beauftragte die Verwaltung einen Fachanwalt mit einer eingehenden juristischen Prüfung des eingereichten Bürgerbegehrens „Luftfilter“. Dabei wurden zwei Aspekte, 1) die Fragestellung und 2) der Finanzierungsvorschlag, geprüft:

Das Ergebnis der Prüfung, welche die Unzulässigkeit des Bürgerbegehrens feststellte, erläuterte BM Heckmann in der Sitzung am 16. November. Laut Gemeindeordnung kann ein Bürgerbegehren nur gestellt werden, wenn sich das Anliegen im Wirkungskreis der Stadt befinde. In Bezug auf die Luftfilter ergebe sich das Problem, dass die Stadt nicht Träger aller Einrichtungen im Stadtgebiet sei. Bei der Katharina-Kepler-Schule ist auch der Gemeindeverwaltungsverband beteiligt und zwei der Kindergärten sind in kirchlicher Trägerschaft. Problematisch sei, so das Gutachten, dass sich weder aus der Fragestellung noch aus dem Begründungstext des Unterschriftenblatts ergibt, ob sich die Pflicht zur Anschaffung der Raumluftfilter nur auf die in der Trägerschaft der Stadt stehenden Kitas und Schulen beziehen soll oder auf sämtliche Kitas und Schulen, die sich im Stadtgebiet befinden. Damit verstoße die Fragestellung gegen die Vorgabe der Gemeindeordnung, die Eindeutigkeit fordere. Diesbezüglich, so Heckmann wäre eine Heilung möglich, da in Abstimmung mit den Vertrauenspersonen eine Anpassung der Fragestellung vorgenommen werden könne, sodass diese hinreichend konkret wäre.

Beim Thema Finanzierungsvorschlag bestehe allerdings keine Möglichkeit der Heilung. Zur Finanzierung wurde in Absprache mit der Stadt von den Initiatoren der Verkauf des Gebäudes Dt. Hof 21 vorgeschlagen. BM Heckmann erläuterte in der Sitzung, dass die Verwaltung der Auffassung gewesen sei, dies könne als finanzielle Rücklage der Kommune betrachtet werden und somit als ein zulässiger Vorschlag. Ein Verkauf des Gebäudes widerspreche jedoch dem Beschluss des Gemeinderats vom 30.12.2019, wonach maximal 49,99 % des Gebäudes veräußert werden sollen.

Zudem ist die anteilige Veräußerung des Grundstücks bereits mit Gemeinderatsbeschluss in den Haushaltsplan der Stadt aufgenommen und die daraus zu erzielenden Einnahmen sind anderweitig verplant. Der Finanzierungsvorschlag des Antrags auf Durchführung eines Bürgerbegehrens sei damit nicht geeignet. Die laut Gemeindeordnung geforderte Vorlage eines den gesetzlichen Bestimmungen durchführbaren Vorschlags für die Deckung der Kosten ist damit nicht erfüllt und eine Heilung diesbezüglich sei, anders wie im Falle der Fragestellung, nicht möglich.

Das Bürgerbegehren sei daher formell durch den Gemeinderat abzulehnen, so Heckmann. Er erläuterte im Anschluss, dass jedoch die Möglichkeit bestehe, dass der Gemeinderat bei Unzulässigkeit des Bürgerbegehrens der Durchführung eines Bürgerentscheids mit einer Mehrheit von zwei Dritteln der Mitglieder zustimmt.

Diesen Antrag bringe die Stadtverwaltung ein, da man 700 gesammelte Unterschriften nicht negieren wolle und es gehe ihm auch darum, zu einer Befriedung der Bürgerschaft zu kommen.

Auch Stadtrat Joachim Esenwein (BU) betonte, dass die über 700 Bürgerinnen und Bürger, die sich für das Bürgerbegehren ausgesprochen haben, das Thema direkte Demokratie nicht als Enttäuschung erleben sollen. Man sollte daher zu einem Ergebnis kommen, das in der Gemeinde zu einer Befriedung führen kann. Der Bürgerentscheid, so Esenwein würde erst den Haushalt 2022 betreffen, die Vorangaben für die Gewerbesteuer 2022 seien schon bekannt und er sei der Auffassung, dass die Anschaffung von Filteranlagen aus der Rücklage finanziert werden könnte. Der juristischen Einordnung könne er nur folgen, wenn der Verkauf der Wohnungen bereits abgeschlossen oder im Gange wäre, was jedoch nicht der Fall sei. Das Bürgerbegehren könne abgelehnt, jedoch gleichzeitig die politische Stimmung in der Kommune aufgegriffen werden und die Thematik zu einer Sternstunde der Demokratie gemacht werden. Er appelliert daher an das Gremium, mit einer Mehrheit von zwei Dritteln der Durchführung des Bürgerentscheides zuzustimmen.

Schließlich kam es zu folgenden Beschlüssen: Nach Anhörung der Vertrauenspersonen und der eingehenden juristischen Prüfung aller rechtlichen Voraussetzungen wird die Unzulässigkeit des Bürgerbegehrens „Luftfilter“ mehrheitlich festgestellt.

Der zweite Beschlussantrag der Verwaltung, ein Bürgerentscheid mit der Fragestellung: „Sind Sie dafür, dass die Stadt Güglingen für die Kitas und Schulen in ihrer Trägerschaft in Klassen- und Gruppenräumen Raumluftfilter anschafft?“ wurde vom Gremium mehrheitlich abgelehnt.

### Top 5 Freiwillige Feuerwehr Güglingen, Neubeschaffung eines Hubrettungsfahrzeugs Drehleiter DLK 23/12

Die im Rahmen der Fortschreibung des Feuerwehrbedarfsplans durchgeführte Gefährdungsanalyse ergab, dass Güglingen zahlreiche dreigeschossige Gebäude mit ausgebauten Dachgeschossen sowie vier- und fünfgeschossige Gebäude mit Aufenthaltsräumen ohne zweiten baulichen Rettungsweg besitzt. Aufgrund dessen ist in Güglingen die Alarmierung einer Drehleiter bei jedem Gebäudebrand erforderlich. Hinzu kommt eine hohe Anzahl ausgedehnter Gewerbebetriebe mit hoher Brandlast. Bei Alarmierung der Drehleiter muss diese innerhalb einer Eintreffzeit von höchstens 10 Minuten nach Alarmierung der Feuerwehr als Rettungsgerät zur Verfügung stehen. Dies ist in Güglingen allerdings nur möglich mit einer eigenen Drehleiter.

Die Gesamtkosten für die Beschaffung einer Drehleiter belaufen sich auf ca. 700.000,00 €. Ein Zuschussantrag beim Landratsamt Heilbronn soll fristgerecht im Februar 2022 gestellt werden. Entsprechend der derzeit aktuellen Verwaltungsvorschrift des Innenministeriums über Zuwendungen für das Feuerwehrwesen (VwV Z-Feu) wird ein Zuschuss in Höhe von 254.000,00 € beantragt. Aufgrund der umfangreichen Vorbereitung der Ausschreibung ist daher damit zu rechnen, dass eine Lieferung nicht vor 2024/2025 erfolgt.

Der Gemeinderat hat am 16. November einstimmig beschlossen, dass entsprechend des am 22. Juni 2021 verabschiedeten Feuerwehrbedarfsplans ein Hubrettungsfahrzeug Drehleiter DLK 23/12 beschafft wird und die Verwaltung wird damit beauftragt, den Zuschussantrag zu stellen und nach Erhalt des Zuwendungsbescheides die Ausschreibung in Zusammenarbeit mit der Freiwilligen Feuerwehr Güglingen vorzubereiten und entsprechend durchzuführen.

### Top 6 Sanierung Sporthalle Weinstein

Das für die Sanierung der Sporthalle beauftragte Büro Knecht und das Ing.-Büro Ratioplan stellten in der Sitzung am 16. November 2021 den aktuellen Planungsstand vor und informierten über entstandene Kostensteigerungen.

Da in den alten Abdichtungen im Hallenboden Asbestfasern gefunden wurden, werden an dieser Stelle der Abbruch sowie die Entsorgung deutlich teurer, erläutert Hr. Wilfert. Zudem haben weitere Berechnungen des Statikers ergeben, dass mehr Maßnahmen durchgeführt werden müssen, als ursprünglich geplant, damit die Hallendecke den statischen Anforderungen genüge. Um eine Überlastung des Dachs zu verhindern, müsse auch eine Alternative für die Entwässerung und Notentwässerung gefunden werden, was die Kosten ebenfalls in die Höhe treibe.

Neben absolut notwendigen Maßnahmen stellte Herr Wilfert auch einige Maßnahmen vor, die zum aktuellen Zeitpunkt zwar noch nicht zwingend erforderlich sind, aber eine Durchführung im Rahmen der Sanierung dennoch sinnvoll und kostengünstiger wäre. Dazu gehören beispielsweise neue Trennwandvorhänge innerhalb der Halle oder die neue Basketballanlage.

Die zusätzlichen Leistungen summieren sich insgesamt auf rund 700.000,00 €, womit sich die Kosten der Hallensanierung auf ca. 3,4 Millionen erhöhen würde.

Insgesamt zeigte sich das Gremium mit den Planungen zufrieden. Lediglich bei der Farbgebung wurde angeregt, die Zuschauertribünen nicht wie vorgestellt aus weißen Modulen umzusetzen, sondern eine dunklere Farbe zu wählen, da erfahrungsgemäß auch mit Schuhen über die Ränge gelaufen wird. Zudem wurde darauf hingewiesen, dass die Vereine sehr bald darüber informiert werden müssen, dass die Halle voraussichtlich ab März für mindestens ein Jahr nicht zur Verfügung stehe. Auch für den Schulsport müssen für diesen Zeitraum Alternativen geplant werden.

Es wurde beschlossen, die vom Büro Knecht und Ing.-Büro Ratioplan vorgestellte Ausführungsplanung so umzusetzen und die Maßnahmen Lt. Priorität 1 und 3 bis Ende des Jahres auszuschreiben und ab März 2022 mit der Maßnahme zu beginnen. Die Priorität 2 wird nach wie vor bis auf weiteres zurückgestellt. Im Haushalt 2022 werden die entsprechenden Mittel nach aktueller Kostenschätzung vom 03.11.2021 in Höhe von 3.397.800,00 € zur Finanzierung bereitgestellt.

#### **Top 7 Bebauungsplan „Lüssen, 2. Änderung“ Aufstellungsbeschluss – Rücknahme der 1. Änderung**

Im Gewerbegebiet Lüssen war von Anfang an eine Stichstraße für eine eventuell spätere Möglichkeit der Gebietserweiterung in Richtung Osten eingeplant. Im Zuge einer geplanten Betriebserweiterung wurde der Stich über einen vorhabenbezogenen Bebauungsplan „Lüssen, 1. Änderung“ planerisch in Richtung Süden verlegt. Die hierbei notwendig gewordene tatsächliche Umlegung mit Verlegung der Versorgungsleitungen hat noch nicht stattgefunden. Nachdem die Betriebserweiterung bzw. Ansiedlung in der geplanten Form nicht zustande kommen konnte, soll nun das ursprüngliche Baurecht für diesen Bereich wiederhergestellt werden.

Miteingeplant wird noch eine Änderung der zugelassenen Zufahrtsbreite.

Die vorliegende Entwurfsplanung wurde dahingehend ausgearbeitet, dass das ursprüngliche Baurecht wieder Rechtskraft erhält, die Gebietsfestsetzungen bleiben erhalten.

Die 2. Änderung des Bebauungsplanes „Lüssen“ dient der Weiterentwicklung des Gewerbegebietes. Da die Größe des Plangebietes unter 20.000 qm liegt, durch das Bebauungsplanverfahren keine UVP-pflichtigen Vorhaben begründet werden und keine Beeinträchtigung der Schutzgüter der FFH-Gebiete und Vogelschutzrichtlinie vorliegt, sind die Anwendungsvoraussetzungen für ein beschleunigtes Verfahren nach § 13 a BauGB gegeben. Es handelt sich somit um einen Bebauungsplan der Innenentwicklung für welchen kein Umweltbericht erforderlich ist und von einer frühzeitigen Offenlage abgesehen werden konnte.

Ohne weitere Diskussionen wurde folgendes beschlossen:

a) Für den im Entwurfsplan vom 16.11.2021 dargestellten Geltungsbereich wird nach § 2 Abs. 1 in Verbindung mit § 1 Abs. 3 Baugesetzbuch (BauGB) beschlossen, den Bebauungsplan „Lüssen, 2. Änderung“ im beschleunigten Verfahren nach § 13a BauGB aufzustellen.

b) Der Entwurf des Bebauungsplans mit Datum 16.11.2021, erstellt durch das Vermessungsbüro Käser, Untergruppenbach, wird gebilligt.

c) Der Entwurf des Bebauungsplanes wird entsprechend § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich aus-

gelegt. Die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 2 BauGB sind von der Auslegung zu benachrichtigen und zur Äußerung aufzufordern.

#### **Top 8 Bebauungsplan „Lüssen, 3. Änderung“ Aufstellungsbeschluss – Änderung des Textteils**

Im Gewerbegebiet Lüssen war eine Zufahrtsbreite von max. sieben Metern, bzw. max. 16 Metern bei einer Grundstücksgröße von 30 Ar zulässig. Bei zunehmender Bebauung wurde festgestellt, dass insbesondere bei parkenden Fahrzeugen auf der gegenüberliegenden Straßenseite die sieben Meter knapp bemessen sind und den Lastzügen Probleme bei der Ein- und Ausfahrt in die Gewerbeflächen bereiten. Dies soll über die redaktionelle Änderung rein des Textteils angepasst werden auf max. zehn Meter bzw. weiterhin 16 Meter. Die vorliegende Entwurfsplanung ist eine reine Änderung des Textteils von einer frühzeitigen Offenlage konnte ebenfalls abgesehen werden. Es wurde beschlossen:

a) Für den im Entwurfsplan vom 16.11.2021 dargestellten Geltungsbereich wird nach § 2 Abs. 1 in Verbindung mit § 1 Abs. 3 Baugesetzbuch (BauGB) beschlossen, den Bebauungsplan „Lüssen, 3. Änderung“ im beschleunigten Verfahren nach § 13a BauGB aufzustellen.

b) Der Entwurf des Bebauungsplans mit Datum 16.11.2021, erstellt durch das Vermessungsbüro Käser, Untergruppenbach, wird gebilligt.

c) Der Entwurf des Bebauungsplanes wird entsprechend § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich aus- gelegt. Die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 2 BauGB sind von der Auslegung zu benachrichtigen und zur Äußerung aufzufordern.

#### **Top 9 Vorstellung Neubebauungskonzept Heilbronner Str. 4/Lindenstr. 4/Gartenstr. 5**

Die Stadt Güglingen hat die Grundstücke Heilbronner Str. 4, Lindenstr. 4, Gartenstr. 5 erworben. Eine städtebauliche Konzeption wurde vom Investor vorgelegt und in der Oktober-sitzung dem Gemeinderat präsentiert.

Auf dem Areal sollen sechs Wohnungen und fünf Stadthäuser entstehen. Eine gewerbliche Nutzung im Erdgeschoss entlang der Heilbronner Straße ist nicht ausgeschlossen, aber noch offen. Ein Bebauungsplan muss dafür nicht aufgestellt werden und die Gebäude sollen sich der Umgebungsbebauung anpassen. Die notwendige Tiefgarage ist vorgesehen.

In der Sitzung am 16. November gab es noch einige Anmerkungen und Rückfragen zur Höhe des Gebäudes.

Stadtrat Ulrich Scheerle (FUW) regte an, im Beschluss festzuhalten, dass eine Zustimmung nur erfolgen kann, wenn gesichert sei, dass das Gebäude nicht zu hoch werde. Bezüglich der Frage der Höhe des Gebäudes teilt Bauamtsleiter Edwin Gohm mit, dass der Neubau im Vergleich zum Gebäude der Familie Bürk ca. 40–50 cm höher werde. Der Investor erkläre das damit, dass es einfacher sei an das Nachbargebäude anzuschließen, wenn beide Gebäude nicht genau dieselbe Höhe hätten. Ist der Neubau geringfügig höher, könne der Dachabschluss der Gebäude der Familie Bürk besser an den Neubau abgedichtet werden. Stadtrat Joachim Esenwein (BU) hob hervor, dass die Höhe des Gebäudes für seine Fraktion kein Ausschlusskriterium sei. Man müsse die Sache im Gesamten betrachten und es sei am Ende wichtiger eine städtebauliche Wirkung

zu erzielen und die entsprechenden Nutzungsmöglichkeiten zu haben.

Es wurde einstimmig beschlossen, der städtebaulichen Konzeption zuzustimmen.

#### **Top 10 Deutscher Hof Spielgeräte weitere Vorgehensweise**

Aus den Reihen des Gemeinderates wurde die Verwaltung im Frühjahr gebeten, zu prüfen, ob man nicht im Deutschen Hof vor dem neuen Wohn- und Geschäftshaus die südliche Fläche mit Spielgeräten gestalten könnte.

Im Sommer wurden dazu erste Gestaltungsvorschläge unterbreitet, die den Rat nicht überzeugten. Nach einer Pause nahm man sich dem Thema wieder an und betrachtet den gesamten Deutschen Hof. Auf Hinweis prüfte man dort die Möglichkeit von Wasserspielen, die von Kindern immer gut angenommen werden.

Dazu schaute sich die Verwaltung zunächst in anderen Kommunen um, die im letzten Jahrzehnt Wasserspiele ausgeführt haben, um eine Vorstellung von den Kosten zu bekommen. Das Ergebnis: Für einen Springbrunnen mit Bodenfontäne wäre im Deutschen Hof mit rund 200.000,00 € zu rechnen.

Aus Sicht der Verwaltung sollte man derzeit den Gedanken nicht weiterverfolgen und erst bei einer zukünftigen baulichen Veränderung oder Neuentwicklung im Deutschen Hof den Gedanken neu aufgreifen.

Frank Naffin (NL) gab zu bedenken, dass Wasserspiele nur an sehr wenigen heißen Tagen richtig genutzt werden können, andere Spielgeräte aber das ganze Jahr über. Aus diesem Grund spielen für ihn die Wasserspiele keine Rolle. Grundsätzlich sollte man am Thema aber dranbleiben.

Rainer Pfanzler (FUW) gibt zu bedenken, dass es im Deutschen Hof auch einige Veranstaltungen stattfinden und man sich mit Spielgeräten oder Wasserspielen den Platz nicht verbauen sollte. Markus Xander wies darauf hin, dass es schon zwei Wasserelemente im Deutschen Hof gebe und man sich zum jetzigen Zeitpunkt keine Gedanken um ein weiteres machen müsse.

Auch Joachim Esenwein (BU) betont, dass der Gedanke an Spielgeräte weiter fortgeführt werden solle und auch Wasserspiele nicht außenvorgelassen werden sollten, wenn es der Haushalt zulasse.

Dem Vorschlag der Verwaltung, den Gedanken im Deutschen Hof zu einem Springbrunnen mit Bodenfontänen bis auf Weiteres zurückzustellen und erst wieder im Zuge einer größeren baulichen Veränderung/Neuentwicklung im Deutschen Hof aufzunehmen, stimmte der Gemeinderat zu.

#### **Top 11 Waldhaushalt und Forsteinrichtung 2022 – 2031**

Vom Forstamt Heilbronn wurde wie jedes Jahr der Waldbericht für das Jahr 2021 sowie der Entwurf des Waldhaushaltsplanes 2022 verfasst.

Weiterhin wurden seitens des Forstamtes Heilbronn in Abstimmung mit der Verwaltung die Planungen und Zielsetzungen für die Forsteinrichtung (Planungszeitraum 2022–2031) erstellt. Zusätzlich haben die Vertreter des Forstamtes den Gemeinderat bei einem Wald-begang Mitte Oktober über die zukünftigen Planungen informiert, weswegen zur Sitzung am 16. November kein Vertreter des Forstamtes anwesend war. Einstimmig wurde die

Forsteinrichtungserneuerung für den Zeitraum 2022–2031 beschlossen sowie die Einnahmen und Ausgaben betreffend den Abschnitt Wald in den Etat der Stadt Güglingen für das Jahr 2022 aufzunehmen

#### Top 12 Bausachen

Folgenden Bausachen wurde zugestimmt:

- dem Einbau einer Einliegerwohnung EG und Änderung Anbau in Massivbauweise im Orchideenweg.
- einer Nutzungsänderung Büro und Ausbau DG in Wohnraum in der Ochsenbacher Straße
- dem Umbau einer Scheue und der Sanierung des Wohnhauses in der Michaelsbergstraße
- dem Ersatzneubau eines Einfamilienwohnhauses in der Wilhelmstraße

## Veranstaltungen im Dezember abgesagt

Aufgrund der angespannten Coronalage wurde entschieden, das Konzert des Württembergischen Kammerorchesters Heilbronn (18. Dezember), das Kindertheater (20. Dezember) sowie das Mobile Kino zwischen den Jahren abzusagen. Die Abonnenten erhalten das Geld für die bereits gezahlten Karten erstattet.

## Bitte an die feldestellenden Landwirte

Da es immer wieder Beschwerden von Spaziergängern gibt, dass die Feldwege sehr verdreckt sind, bitten wir die Landwirte nach der Arbeit auf ihren Feldern die angrenzenden Feldwege zu reinigen.

## Jugendzentrum Güglingen



### Seit 1. November hat das Jugendzentrum mit Kevin Clewing wieder einen Leiter

Clewing hat ursprünglich unter der Trägerschaft des Jugendamtes in Stuttgart seine Ausbildung zum Erzieher gemacht, da ihn Jugendthemen schon immer interessiert haben. Nach zuletzt einigen Jahren bei der Polizei in Stuttgart kam die Stelle in Güglingen wie gerufen. Er wollte sich beruflich wieder in Richtung seiner ersten Ausbildung orientieren und nun die Gelegenheit zu haben, mit Jugendlichen zu arbeiten, sei eine glückliche Fügung, so Clewing.



Ein Start unter Pandemiebedingungen sei natürlich weniger glücklich und er hätte sich den Start anders gewünscht. So werden bspw. die Vorstellungsrunden in den Schulen auf das Frühjahr vertagt werden müssen. Bis dahin werden die sozialen Medien eine größere Rolle

spielen, über die er nun vor allem Werbung für das JUZE und seine Angebote macht, bis es wieder mehr Möglichkeiten zum persönlichen Kontakt gibt.

In der Nachbarschaft zum Kindergarten, der Mediothek und später auch dem Familienzentrum habe es sich gleich wohl gefühlt, als er das Jugendzentrum in den letzten Wochen für die Öffnung vorbereitet hat.

Wir wünschen für den Start alles Gute und viel Freude mit den Jugendlichen, die ab nächste Woche das JUZE wieder besuchen können.

Die vorläufigen Öffnungszeiten sind Montag bis Donnerstag von 15.00 bis 19.00 Uhr.

Freitag bleibt das Jugendzentrum vorläufig für den offenen Betrieb geschlossen, aber es können von 10.00 bis 16.00 Uhr offene Einzel- und Beratungstermine wahrgenommen werden (bestenfalls telefonische Terminvereinbarung). Auch die Sport AG, die bisher immer freitags stattfand, wird aufgrund von Corona vorläufig ausgesetzt.

Es ist aber geplant, sie sobald wie möglich wieder stattfinden zu lassen.

Der Besuch des Jugendzentrums ist unter der 3G-Regelung gestattet (getestet, genesen, geimpft). Der Nachweis ist vor Betreten des Jugendzentrums bei den Mitarbeitenden zu erbringen.

Auch ist die Besucherzahl ist aufgrund der aktuellen Coronaregelungen auf insgesamt 20 Besucher beschränkt, daher vor dem Besuch anrufen und erkundigen, ob noch Kapazität vorhanden ist.

Es besteht während des Aufenthalts im Jugendzentrum die Pflicht zum Tragen einer medizinischen Maske bzw. FFP2-Maske.

Bei Rückfragen stehe ich gerne unter den Telefonnummern 07135/934709 oder Mobil 0173/6725311 bzw. E-Mail: kevin.clewing@djhn.de zur Verfügung.

Bis bald im JuZe,

Kevin Clewing



MEDIOTHEK  
GÜGLINGEN

### Medientipp der Woche Das Buch zum Einschlafen von Toby Baier

Entdecke auf witzig illustrierten Bildern bis zu 120 Schafe, während Toby dich über den Podcast in den Schlaf redet. Zum Zählen oder Anschauen – jedes Schafbild basiert auf einer Podcast-Episode, die ihr über den QR-Code direkt anhören könnt. Das erste Wimmelbild-Buch nur mit Schafen für Kinder und Erwachsene. Mit CD und Podcast-Online-Verknüpfung (Quelle: 2021 frechverlag GmbH).



©2021 frechverlag GmbH

## Lesung mit Maria Nikolai „Töchter der Hoffnung“

Am vergangenen Donnerstag war die Autorin Maria Nikolai zu einer Lesung zu Gast im Göglinger Rathshöfle. Die Autorin der Bestseller-Trilogie „Die Schokoladenvilla“ war im November 2019 schon einmal für eine Lesung in Güglingen und hat schon eine feste Fangemeinde, die sich sehr auf ein Wiedersehen mit Maria Nikolai gefreut hat. Am Donnerstag las Frau Nikolai aus ihrem, im Oktober erschienenen, neuen Buch. „Die Töchter der Hoffnung“ ist der erste Band der neuen „Bodensee-Saga“.



Die Geschichte spielt im Jahr 1917 und ist in Meersburg am Bodensee angesiedelt. Gustav, der Vater von Helena, kommt verletzt aus dem Krieg nach Hause und hat große Schwierigkeiten, seinem Gasthof „Lindenhof“ das finanzielle Überleben zu sichern. Helena träumt derweil davon, den Gasthof in ein Grandhotel zu verwandeln. Als dann auch noch ein geheimnisvoller Gast auftaucht, wird Helena mit ihrer Vergangenheit konfrontiert ...

Die Besucher der Lesung erlebten keine klassische Lesung, sondern eine multimediale Erzählung, mit wunderschönen Bildern, Auszügen aus dem Hörbuch und frei erzählten Auszügen aus dem Buch. Das machte nicht nur Lust auf das Buch, sondern man wollte am liebsten gleich die Koffer packen und an den schönen Bodensee fahren. Vor und nach der Lesung konnten sich die Besucher am Büchertisch der Buchhandlung Taube mit Büchern der Autorin eindecken und diese bei einem ausgiebigen Gespräch mit Maria Nikolai auch signieren lassen.



Die Planung für die Lesung zum zweiten Band ist schon im vollen Gange und wir hoffen auch im Herbst 2022 Maria Nikolai im Rathshöfle begrüßen zu dürfen.

### Besuch in der Mediothek Güglingen

Laut der aktuellen Corona-Verordnung ist ein Besuch der Mediothek je nach Stufe wie folgt geregelt:

- **2G in der Alarmstufe:** der Zutritt zu den Mediothekräumen nur für geimpfte oder genesene Personen möglich. Gilt nicht für Kinder und Schüler/-innen.

Das Abholen vorbestellter Medien, die Rückgabe entliehener Medien und die Zahlung fälliger Gebühren ist ohne Nachweis möglich.

## PAVILLON Gartacher Hof



### Veranstaltungen im Gartacher Hof

Der Dienstagstreff findet jeden Dienstag von 14–16 Uhr statt, es gibt eine Pauschale von 4 € für Kaffee und Kuchen. Sie können sich telefonisch in Güglingen (Mo.–Fr., 9–12 Uhr oder jederzeit auf dem Anrufbeantworter) unter der Nummer 07135/16421 anmelden, per E-Mail an [weinsteige@d-hoim.de](mailto:weinsteige@d-hoim.de) oder per Telefon in Brackenheim unter 07135/939922. Aufgrund der aktuellen Lage gilt aktuell 2G+, bringen Sie daher bitte einen Nachweis über Ihre Impfung/Genesung und einen Schnelltest mit (Schnelltest nicht älter als 24 Stunden). Außerdem gibt es jetzt wieder die Seniorengymnastik im Sitzen mit Frau Bergmann, diese findet immer mittwochs von 14:30–15:30 Uhr statt.

Personen, die sich ehrenamtlich beteiligen wollen, können sich unter der Nummer 07135/939922 melden oder per E-Mail an [info@d-hoim.de](mailto:info@d-hoim.de).

## RÖMER MUSEUM GÜGLINGEN



### Mithras-Ausstellung in Belgien eröffnet

Am vergangenen Freitagabend wurde im Musée Royal de Mariemont im belgischen Morlanwelz (unweit von Charleroi) die Ausstellung „Le Mystère Mithra. Plongée au cœur d'un culte romain“ eröffnet.

Die Ausstellungsstücke setzen sich aus Leihgaben von 50 Museen, öffentlichen wie privaten Sammlungen, aus mehr als 15 europäischen Ländern zusammen – darunter auch etliche Leihgaben, die ansonsten in der Dauerausstellung des Güglinger Römermuseums beheimatet sind.

Im Folgenden ein Auszug aus der Presseinformation zur Ausstellung:

Das Musée Royal de Mariemont nimmt uns mit auf eine Initiationsreise in den Kult des Gottes Mithras, einen der geheimnisvollsten Kulte der römischen Antike.

Mithras, ein Gott persischen Ursprungs, der von den Römern neu erfunden wurde, erfuhr zwischen dem 1. und 4. Jahrhundert im gesamten Römischen Reich eine äußerst beliebte Verehrung.

Seine Persönlichkeit zog Tausende von Anhängern an, die bestimmte Rituale in geheimen Gemeinschaften und an unterirdischen Orten praktizierten, wie durch mehr als 150 Heiligtümer belegt werden kann, die in ganz Europa entdeckt wurden, von Schottland bis Nordafrika und von Syrien bis Spanien.

Diese Ausstellung lädt Sie ein, diesen rätselhaften Kult zu entdecken und das Mysterium des Mithras zu lüften ... Warum wurde dieser Kult im Geheimen organisiert? Warum erlebte Mithras einen solchen Erfolg, bis er als Rivale Christi auftrat? Um solche Fragen zu beantworten, zeigt die Ausstellung spektakuläre archäologische Artefakte und neuere Funde, die erstmals präsentiert werden.

Die Ausstellung wird in Zusammenarbeit mit dem Musée Saint-Raymond in Toulouse und dem Archäologischen Museum Frankfurt präsentiert und bietet ein umfangreiches kulturelles Begleitprogramm. Es schafft wunderbare Synergien mit den Sammlungen des Musée Mariemont, die unter der Leitung von Franz Cumont, einem bedeutenden altorientalischen Gelehrten und engen Freund des Museumsgründers, Raoul Warocqué, entwickelt wurden.

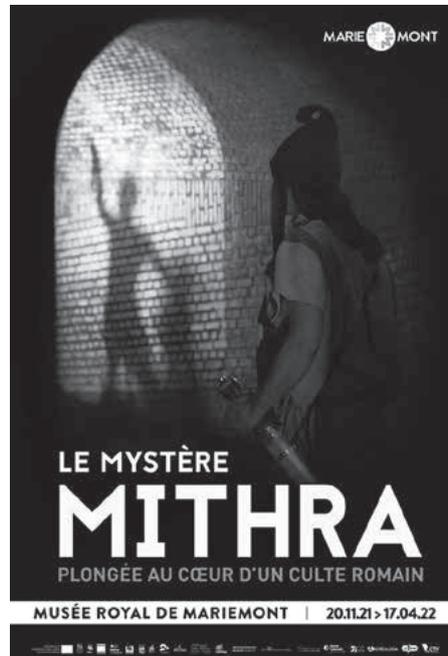


Dank neuer Technologien führt eine immersive Szenografie die Besucher in den Mithraskult ein und leitet sie weiter zu einem eigens für die Ausstellung gebauten, lebensgroßen Tempel. Präsentiert als Zeitreise von den Tiefen der mithrasischen Höhlen bis zur Renaissance, dem Zeitalter der Aufklärung und unserer Zeit, spiegelt die bemerkenswerte Geschichte von Mithras zeitgenössische gesellschaftliche Themen wie den Verkehr von Gütern, Ideen und Menschen, die Geschlechterverhältnisse oder das Zusammenleben von Kulturen wider.

„Le Mystère Mithra“ bietet Besuchern ein einzigartiges, umfassendes und partizipatives Erlebnis, um diesen eigentümlichen Kult zu verstehen, der zweifellos einer der originellsten ist, den die Antike je gekannt hat.

Die komplett dreisprachig aufgebaute Ausstellung wird nacheinander an folgenden drei Stationen zu sehen sein:

- Musée Royal de Mariemont, Morlanwelz (Belgien): 20.11.2021–17.04.2022
- Musée Saint-Raymond de Toulouse (Frankreich): 14.05.2022–30.10.2022
- Archäologisches Museum der Stadt Frankfurt (Deutschland): 19.11.2022–15.04.2023



## Amtliche Bekanntmachungen und Nachrichten

### PFAFFENHOFEN

#### Aktuelles aus der Verwaltung

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, letzte Woche war die Verkehrsbehörde des Landratsamtes Heilbronn in Pfaffenhofen zur Verkehrsschau zu Gast. Die an die Verwaltung herangetragenen verkehrsrechtlichen Probleme wurden mit der übergeordneten Behörde im Landratsamt erörtert. Unter anderem ging es dabei um Parkprobleme, Möglichkeiten zur Geschwindigkeitsbegrenzung, aber auch der Fußgängerüberweg in Weiler wurde begutachtet. Die Ergebnisse erwarten wir im neuen Jahr. Die Gemeinde Pfaffenhofen darf keine verkehrsrechtlichen Anordnungen treffen, dies steht als Verkehrsbehörde dem Landratsamt Heilbronn zu. Bei dieser Besprechung wurde auch nochmals auf die Geschwindigkeitsproblematik an den Ortsdurchfahrten hingewiesen und um weitere Kontrollen gebeten. Sobald der Bericht im Rathaus eintrifft, werden wir über die Ergebnisse hier berichten und die angeordneten Änderungen umsetzen.

Am Freitag fand der Auftakt der Deutschen GigaNetz GmbH in der Gemeindehalle unter Corona-Bedingungen statt. Die Pläne für den Glasfaserausbau in Pfaffenhofen wurden von den Experten der Deutschen GigaNetz vorgestellt. Nun gilt es also auch für Pfaffenhofen und Weiler die nötige 35 % Anschlussquote zu erreichen, damit ein eigenwirtschaftlicher Ausbau durch den Anbieter erfolgen kann. Ich

hoffe wir erreichen trotz der Einschränkungen durch Corona diese Anschlussquote bis 13. Februar 2022. In den kommenden Tagen werden dazu auch Haustürgespräche durch Mitarbeiter der Deutschen GigaNetz erfolgen. Zusätzlich können Sie sich demnächst im neu eröffneten Shop an der Maulbronner Straße zu den Angeboten für einen Glasfaserausbau bis in die eigene Wohnung informieren.

Am Samstag traf sich der Gemeinderat zu einer Klausurtagung zu den Themen: Änderung der Rechtsverordnung für den Katzenbachsee und Kindergartenbedarfsplanung.

Die Gemeinde Zaberfeld hat Mitte des Jahres eine neue Rechtsverordnung für die Ehmetsklänge verabschiedet. Um soweit als möglich einheitliche Regelungen an den Seen zu haben, soll nun auch die Rechtsverordnung für den Katzenbachsee angepasst werden. Der Gemeinderat hat die verschiedenen Möglichkeiten diskutiert, Schwerpunktthemen wurden erarbeitet, die neu geregelt werden sollen. Jetzt wird es Aufgabe der Verwaltung sein, in Zusammenarbeit mit einer Kanzlei, die neue Rechtsverordnung zu erarbeiten. Beim Thema Kindergartenbedarfsplanung wurden dem Gemeinderat nochmals aktualisierte Zahlen vorgestellt, die die Verwaltung durch eine Umfrage bei den Grundstückskäufern im neuen Baugebiet erhoben hatte. Leider sind die Zahlen nicht so aussagekräftig, wie wir uns das

wünschen würden, da sich nur ein kleiner Teil der künftigen Bürger/-innen zurückgemeldet hatten. Die Planungen müssen nochmals neu überdacht werden, die Verwaltung wurde beauftragt, Alternativen zu prüfen.

Die Corona-Pandemie zeigt derzeit ihr hässliches Gesicht in der 4. Welle. Die Intensivstationen füllen sich, jeden Tag gibt es neue Höchststände an Zahlen, doch geht es nicht um Zahlen, sondern im Einzelfall dann um betroffene Menschen. Es ist daher notwendig, dass wir auch als Verwaltung wieder Maßnahmen für den Zutritt zum Rathaus ergreifen zum Schutz unserer Mitarbeiter und Besucher. Wir haben daher wieder eine Terminvereinbarung für Besuche im Rathaus eingeführt. Wenn Sie etwas im Rathaus zu erledigen haben, bitten wir Sie vorab einen Termin telefonisch zu vereinbaren. Diese Maßnahme erspart Ihnen außerdem Wartezeiten.

Herzlichst Ihre



## Schwerpunktaktion am 25. und 26.11.2021

Wir weisen darauf hin, dass am Donnerstag, den 25.11.2021 sowie am Freitag, den 26.11.2021 eine Schwerpunktaktion zur Überprüfung der Einhaltung der Corona-Verordnung in den Gastronomiebetrieben und bei Veranstaltungen durch die Ortpolizeibehörde durchgeführt wird. Hierbei wird vor allem die in der Alarmstufe geltende 2G-Pflicht kontrolliert.

### Rathaus vom 23.12.2021 bis 31.12.2021 geschlossen

Aufgrund der Corona-Pandemie ist das Rathaus von Donnerstag, den 23.12.2021 bis einschließlich Freitag, den 31.12.2021 geschlossen. Ab Montag, den 03.01.2022 erreichen Sie uns wieder zu den gewohnten Öffnungszeiten.

Bitte beachten Sie zudem, dass persönliche Vorsprachen im Rathaus ab Montag, den 29.11.2021 nur noch nach vorheriger Terminvereinbarung möglich sind. Wir bitten die Bevölkerung um Beachtung und Verständnis.

## Öffentliche Bekanntmachung

Regierungspräsidium Stuttgart

Az.: 24-1063-102/3

– Enteignungsbehörde –

Postfach 80 07 09

70507 Stuttgart

Auf Antrag des Landes Baden-Württemberg – Straßenbauverwaltung –, vertreten durch das Regierungspräsidium Stuttgart, Abteilung 4 – Straßenwesen und Verkehr –, ist das Verfahren zur Enteignung nach § 40 Straßengesetz Baden-Württemberg (StrG BW) i. V. m. dem Landesenteignungsgesetz (LEntG), beides in der derzeit geltenden Fassung, zur Umsetzung des Planfeststellungsbeschlusses des Regierungspräsidiums Stuttgart vom 30.03.2017 für das Bauvorhaben L 1103 Ortsumfahrung Pfaffenhofen-Güglingen, eingeleitet worden.

Das Verfahren betrifft nachfolgende, auf **Gemarkung Pfaffenhofen** gelegene Flurstücke:

Grundbuchheft	Lfd.-Nr.	Grundbuchbeschrieb	Flurstück-Nr.	Größe in qm	Zu erwerbende Fläche in qm	Vorübergehend in Anspruch zu nehmende Fläche in qm
2004	1	Rodbachstraße Verkehrsfläche	141/16	100	100	
2004	2	Rodbachstraße Unland	141/19	5	1	
2004	4	Südstraße Landwirtschaftsfläche	144/3	394	277	
2004	5	Südstraße Landwirtschaftsfläche	144/4	90	90	
2004	3	Südstraße 9 Gebäude- und Freifläche	144/5	876	242	149
2004	7	Südstraße Landwirtschaftsfläche	144/8	271	9	92

Der Termin zur nichtöffentlichen mündlichen Verhandlung über den Enteignungsantrag ist auf **Montag, den 13.12.2021 um 10.00 Uhr im Regierungspräsidium Stuttgart, Raum 1.243 Gebäudeteil C (Maria Montessori), Ruppmannstr. 21, 70565 Stuttgart** anberaumt worden.

Es werden alle Beteiligten, namentlich die Inhaber

- eines nicht im Grundbuch eingetragenen Rechts an dem o. a. Grundstück oder
- eines das betreffende Grundstück belastenden Rechts,
- eines Anspruchs mit dem Recht auf Befriedigung aus dem genannten Grundstück oder
- eines persönlichen Rechts, das zum Erwerb, zum Besitz oder zur Nutzung des Grundstücks berechtigt oder die Benutzung des Grundstücks beschränkt,

**aufgefordert, ihre Rechte spätestens in der mündlichen Verhandlung wahrzunehmen.**

Zweckmäßigerweise sollten derartige Rechte noch vor der Verhandlung bei der Enteignungsbehörde schriftlich oder zur Niederschrift geltend gemacht werden.

Die Beteiligten erhalten hiermit auch **Gelegenheit, sich zu dem Antrag zu äußern.** Falls Sie eine Stellungnahme abgeben oder Einwendungen erheben wollen, bitten wir Sie, diese vor der mündlichen Verhandlung beim Regierungspräsidium Stuttgart schriftlich einzureichen oder zur Niederschrift zu erklären.

**Über den Enteignungsantrag und andere im Verfahren zu erledigende Anträge kann auch dann verhandelt und entschieden werden,**

**wenn die Beteiligten die Anmeldung ihrer Rechte unterlassen oder zum Verhandlungstermin nicht erscheinen.**

Beteiligte eines Verfahrens können gemäß § 68 Landesverwaltungsverfahrensgesetz verlangen, dass mit ihnen in Abwesenheit der anderen Beteiligten dieses Verfahrens verhandelt wird, soweit sie ein berechtigtes Interesse an der Geheimhaltung ihrer persönlichen oder sachlichen Verhältnisse oder an der Wahrung von Betriebs- und Geschäftsgeheimnissen glaubhaft machen.

Der Enteignungsantrag und die ihm beigefügten Unterlagen können beim Regierungspräsidium Stuttgart in 70565 Stuttgart, Ruppmannstr. 21, 1. Stock, Zimmer 1.030, (Tel. 0711/904-12416) während der Dienststunden eingesehen werden. Um telefonische Voranmeldung wird gebeten.

Von der Bekanntmachung des Enteignungsverfahrens an besteht gemäß § 26 Landesenteignungsgesetz eine **Verfügungs- und Veränderungssperre.**

Diese Bekanntmachung ist auf der Homepage des Regierungspräsidiums Stuttgart unter dem Link <https://rp.baden-wuerttemberg.de/rps/service/bekanntmachung/> unter aktuelle Enteignungsverfahren abrufbar.

Des Weiteren wird auf die Datenschutzerklärung verwiesen, die auf der Internetseite [https://rp.baden-wuerttemberg.de/fileadmin/RP-Internet/\\_DocumentLibraries/DSE/24-02SFT\\_17-02K.pdf](https://rp.baden-wuerttemberg.de/fileadmin/RP-Internet/_DocumentLibraries/DSE/24-02SFT_17-02K.pdf) abrufbar ist.

gez.  
Constanze Knapp

## Änderung der Verkaufsstelle für Müllmarken ab Dezember

Ab 1. Dezember 2021 ist die neue Verkaufsstelle für Müllmarken: Fa. Jo Mehl, Rodbachstraße 39, Pfaffenhofen.

Zu folgenden Öffnungszeiten können Müllmarken erworben werden: Montag–Freitag von 07.30–12.00 Uhr und 13.00–17.00 Uhr, Samstag von 07.30–12.00 Uhr.

Ab diesem Zeitpunkt können auch die Müllmarken für 2022 erworben werden.

Auf dem Rathaus können ab 1. Dezember 2021 keine Müllmarken mehr gekauft werden.

## Fundamt Pfaffenhofen

Auf dem Bürgermeisteramt (Fundamt) wurden folgende Fundgegenstände abgegeben:

- Kindergeldbeutel, beige mit Eulenprint

Auskunft erteilen Ihnen hierzu gerne Frau Matschkowiak oder Frau Müller, Zimmer 1, Tel. 07046/9620-22.

**Bei Nebel:  
Geschwindigkeit der  
Sichtweite anpassen**



## KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Predigttext: Jeremia 23,5-8

Wochenspruch: *Siehe, dein König kommt zu dir, ein Gerechter und ein Helfer. Sacharja 9,9*  
 Wochenlied: *„Wie soll ich dich empfangen“* (11 EG)

### Allg. kirchliche Nachrichten

#### Lebendiger Adventskalender



Es ist so weit: Der 10. Lebendige Adventskalender startet.

Eine schöne Möglichkeit sich miteinander auf Weihnachten vorzubereiten! An den Abenden laden die Gastgeber um 17.30 Uhr zu einer kurzen

Feier oder auch nur zum Betrachten des Fensters ein. Lassen Sie sich überraschen, was sie sich alles so ausdenken.

Es ist trotz Corona für jedermann gut geeignet. Bitte tragen Sie möglichst eine FFP2-Maske, mindestens aber einen medizinischen Mund-Nasen-Schutz und halten Sie die Abstände ein. Bringen Sie eine Taschenlampe und – wenn Sie mögen – eine Spende für das Kinderwerk Lima mit.

In dieser Woche treffen wir uns an folgenden Häusern:

So., 28.11. – Schaukasten, Mauritiuskirche  
 Mo., 29.11. – Eib. Familie Wöhr, Tannenstr. 10  
 Di., 30.11. – Frz. Familien Besemer/Bödingen, Blumenstr. 15  
 Mi., 01.12. – Familie Kietzke, Stockheimer Str. 23  
 Do., 02.12. – Familie Weber, Meisenweg 30

### Evangelische Kirche Güglingen

Pfarrer Peter Kübler,  
 Kirchgasse 6, Tel. 960442, Fax: 960443  
 E-Mail: [Gemeindebuero.Gueglingen@elkw.de](mailto:Gemeindebuero.Gueglingen@elkw.de)  
 Internet: <http://www.kirche-gueglingen.de>

#### Öffnungszeiten Pfarramt:

In der Regel: Dienstag-, Mittwoch- und Freitagvormittags von 9:00 bis 11:30 Uhr  
 Sonntag, 28. November – 1. Advent  
 9:30 Uhr Gottesdienst (Pfr. Kübler). Das Opfer erbitten wir für das Gustav-Adolf-Werk.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch! Kommen Sie gerne, wenn Sie gesund sind. Eine FFP2-Maske und 3G sind Pflicht!

Bitten beachten Sie die neuen Informationen zu den Gottesdiensten weiter unten.

17:30 Uhr Eröffnung Lebendiger Adventskalender, Kirche  
 18:30 Uhr Musik zum Advent (siehe unten)  
 Mittwoch, 24. November  
 16:00 Uhr Konfirmandenunterricht (Gemeindehaus)

Donnerstag, 25. November

20:00 Uhr Posaunenchor, Kirche

Informationen über Kinder- und Jugendgruppen finden Sie unter EJJ

**Wichtiger Hinweis zu den Gottesdiensten 3G-Nachweis und FFP2-Maske**

E aufgrund der aktuellen Infektionslage hat die Evangelische Landeskirche neue Vorgaben zum Feiern von Gottesdiensten gemacht. Diese gelten ab 1. Advent (Sonntag, 28. November).

Die Teilnahme am Gottesdienst ist bei uns in Güglingen daher nur noch mit einem 3G-Nachweis (geimpft, genesen, getestet), sowie einer FFP2-Maske möglich. Ohne Nachweis können wir keinen Zutritt gewähren.

Für ungeimpfte Personen ist ein negativer Antigen-Schnelltest notwendig. Er darf nicht älter als 24 Stunden sein. Ein Selbsttest genügt nicht.

Eine Teststation in Güglingen finden Sie im Stadtgraben im Zelt hinter der Herzogskelter. Der Antigen-Schnelltest ist dort kostenlos. Wegen der 24-Stunden-Gültigkeit lassen Sie sich dort bitte samstags zwischen 10 und 18 Uhr oder sonntags ab 8 Uhr testen.

Wir hoffen und wünschen uns, dass Sie sich von diesen Vorgaben nicht vom Gottesdienstbesuch abhalten lassen werden und bitten Sie um Ihr Verständnis.

Sehr dankbar sind wir unseren ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, dass wir dank ihres großartigen Einsatzes auch weiterhin das Livestreaming unserer Gottesdienste in der Mauritiuskirche anbieten können. Nutzen Sie in aller Freiheit auch diese Möglichkeit. Möge unser Herr Ihnen allen die Gesundheit erhalten!

Wir wünschen Ihnen jetzt erst recht in diesen erneut herausfordernden Zeiten eine frohe und gesegnete Adventszeit. In herzlicher Verbundenheit mit Ihnen in Jesus Christus.

Im Namen des Kirchengerichters,  
 Pfarrer Peter Kübler

#### Sprechstunde Lebens- und Sozialberatung

Beratungstermine mit Frau Stroppel, Diakonische Bezirksstelle: Sie ist in der Regel von Montag bis Donnerstag erreichbar: Telefonisch: 07135/98840 oder per E-Mail: [birgit.stroppel@diakonie-brackenheim.de](mailto:birgit.stroppel@diakonie-brackenheim.de)

#### Das Pfarramt ist nicht besetzt ...

... vom 03.12. bis 07.12. Die Vertretung in seelsorgerlich dringenden Fällen hat Pfarrer Wacker aus Frauenzimmern, Tel. 07135/5371.

## Musik im Advent

Daniel Koschitzki



Mauritiuskirche Güglingen

Erster Advent, 28.11.2021

18.30 Uhr

Einlass nur mit dem geltenden Corona-Nachweis (2-G)  
 Eintritt frei, um eine Spende wird gebeten

Daniel Koschitzki freut sich darauf, hier in Güglingen aufspielen zu können. Wir möchten seine künstlerische Tätigkeit sehr gerne unterstützen: Wir bitten darum um eine großzügige Spende beim Verlassen der Kirche.

Die Teilnahme am Konzert ist nur möglich, wenn Sie geimpft oder genesen sind sowie zusätzlich getestet sind und den entsprechenden Nachweis (2G+) vorweisen können. Eine FFP2-Maske muss durchgehend und korrekt getragen werden.

Kommen Sie bitte rechtzeitig, dass wir genügend Zeit für die Einlasskontrolle haben.

### Katholische Kirchengemeinde

Wir sind für Sie da:

Pfarrer Oliver Westerhold, Tel. 07135/5304,

[oliver.westerhold@drs.de](mailto:oliver.westerhold@drs.de);

Diakon Willi Forstner, Tel. 07135/932668,

[wilhelm.forstner@drs.de](mailto:wilhelm.forstner@drs.de);

Pastoralreferentin Claudia Weiler, Tel. 07135/980730,

[claudia.weiler@drs.de](mailto:claudia.weiler@drs.de);

Kath. Pfarramt St. Michael, Brackenheim, Tel. 07135/5304;

[stmichael.brackenheim@drs.de](mailto:stmichael.brackenheim@drs.de);

Öffnungszeiten: Mo., Di., Fr. 9–12 Uhr, Di., 15–17.30 Uhr

Unsere Homepage: [kath-kirche-zabergaeu.de](http://kath-kirche-zabergaeu.de)

Samstag, 27. November

18.30 Uhr Eucharistie, Stockheim

Sonntag, 28. November

9.00 Uhr Eucharistie mit Segnung der Adventskränze, Michaelsberg

10.30 Uhr Eucharistie mit Segnung der Adventskränze, Güglingen\*

Montag, 29. November

17.00 Uhr Rosenkranzgebet, Brackenheim

Dienstag, 30. November

6.00 Uhr Rorate, anschl. Frühstück mit 2G-Regelung, Stockheim

Mittwoch, 1. November

18.30 Uhr Eucharistie, Güglingen\*

Donnerstag, 2. November

6.00 Uhr Rorate, anschl. Frühstück mit 2G-Regelung, Brackenheim

Freitag, 3. November

18.30 Uhr Eucharistie, Michaelsberg

Samstag, 4. November

18.30 Uhr Eucharistie als Familiengottesdienst, Stockheim

Sonntag, 5. November

9.00 Uhr Eucharistie, Michaelsberg

10.30 Uhr Eucharistie, Brackenheim\*

\*= Live-Übertragung auf unserem Youtube-Kanal.

#### Termine

Freitag, 26. November

16.30 Uhr KINDERZEIT, Brackenheim

Mittwoch, 1. Dezember

17.00 bis 19.00 Uhr Anmeldung zur Erstkommunion, Gemeindehaus, Güglingen

Freitag, 3. Dezember

16.30 Uhr KINDERZEIT, Brackenheim

18.00 Uhr Abend für Trauernde, kath. Gemeindehaus, Güglingen

20.00 Uhr Taizé-Abend im Advent, ev. Stadtkirche, Brackenheim

**Der besondere Adventskalender aus dem Zabergäu**

Machen Sie mit beim dritten Adventskalender reverse: Anstatt jeden Tag eine kleine Überraschung aus einem Adventskalender zu entdecken, legen Sie ab dem 1. Dezember jeden Tag eine Sache (Lebensmittel oder Drogerieartikel) in einen Karton.

Alle gesammelten Sachen werden an die Tafel Stadt- und Landkreis Heilbronn weitergegeben.

Auf diese Weise kamen letztes Jahr 5.160 Artikel zusammen! Die Kartons werden am ersten Adventswochenende in allen drei katholischen Gottesdiensten ausgegeben. Seien Sie dabei und unterstützen Sie so in diesem Advent Mitmenschen mit geringem Einkommen!

#### Rorate

Wir laden Sie herzlich zu unseren Rorate-Gottesdiensten bei Kerzenlicht am Dienstag, 30.11. in Stockheim und am Donnerstag, 02.12. in Brackenheim ein. Im Anschluss mit Frühstück unter Einhaltung der 2G-Regelung.

#### Abend für Trauernde am 03.12.2021 in Güglingen

Wir laden ein zu einem gemeinsamen Abend. Damit möchten wir allen, die durch den Tod eines Menschen betroffen sind, die Möglichkeit geben zu reden, sich zwanglos zu treffen, einfach zusammen zu sein.

Wenn Sie Fragen haben oder weitere Informationen möchten, melden Sie sich gerne bei uns: Diakon Willi Forstner, Tel. 0171/3082849, wilhelm.forstner@drrs.de.

### Ev.-meth. Kirche Güglingen

Pastor Uwe Kietzke, Stockheimer Str. 23,  
Tel. 07135/6615  
E-Mail: [gueglingen@emk.de](mailto:gueglingen@emk.de)  
Internet: [www.emk.de/gueglingen](http://www.emk.de/gueglingen)

#### Herzlich willkommen zu den Veranstaltungen

*Samstag, 27. November*

20.00 Uhr Jugendkreis in Güglingen  
20.00 Uhr Hauskreis bei Familie Martin Schard

*Sonntag, 28. November*

9.30 Uhr Gottesdienst zum 1. Advent mit Pastor i. R. Hans Weisenberger und Kindergottesdienst  
17.30 Uhr Beginn des lebendigen Adventskalenders – siehe Rundschau oder Auslage in der Kirche

*Samstag, 4. Dezember*

20.00 Uhr Jugendkreis

*Sonntag, 5. Dezember*

9.30 Uhr Gottesdienst mit Pastor Uwe Kietzke und Kindergottesdienst

### Ev. Freikirche Gemeinde Gottes

Gemeinde Gottes KdöR  
Schafgasse 13, Güglingen-Frauenzimmern  
Tel. 07046/8849601 und 07135/13521

*Freitag, 26. November*

17.30 bis Stammtreff Pfadfinder Royal  
19.30 Uhr Rangers

*Sonntag, 28. November*

10:00 Uhr Gottesdienst

Die Veranstaltungen finden unter Einhaltung der derzeit gültigen gesetzlichen Bestimmungen der Corona-Verordnung des Landes Baden-Württemberg statt.

#### Weihnachtspäckchen für Kinder in der Ostukraine

Wir freuen uns über den guten Zuspruch an der Aktion „Kinder helfen Kindern“ des Hilfswerks Samariterdienst e. V., Herrenberg, die dieses Jahr zum ersten Mal Kindern in der Ostukraine direkt an der Demarkationslinie zugute kommen soll. Das Leben dort ist geprägt von Entbehrung, Angst, Hunger und ständiger Todesgefahr.

Die Weihnachtspäckchen werden wegen der Zollvorschriften von ausgewiesenen Teams ge-

packt. Deshalb werden Lebensmittel zentral eingekauft. Gerne holen wir aber gut erhaltenes Spielzeug für Kinder sowie Kleidung und Schuhe bei Ihnen ab oder schicken Ihnen einen Flyer über die Aktion zu. Wir freuen uns auf Ihren Anruf unter 0177/5729232.

Auch Geldspenden sind herzlich willkommen (IBAN: DE66 6206 3263 0016 9690 06, Volksbank im Unterland mit dem Vermerk „Weihnachtspäckchen für die Ostukraine“).

Weitere Informationen zu der Aktion finden Sie auch auf unserer Webseite [www.gegogue.de](http://www.gegogue.de).

### Neuapostol. Kirche Güglingen

Schillerstraße 6, Telefon 07143/272392

<https://www.nak-hn.de/gueglingen>

#### Jahresmotto 2021: Christus unsere Zukunft

*Sonntag, 28. November*

9.30 Uhr Gottesdienst zum 1. Advent von Apostel Manfred Schönenborn aus Lauffen a. N. durch Livestream

*Mittwoch, 3. Dezember*

20.00 Uhr Gottesdienst

#### Hinweis:

Die Gottesdienste in Güglingen finden nur statt, sofern es die Regelungen hinsichtlich der Corona-Pandemie zulassen. Online-Gottesdienste finden unter folgendem Link statt: [https://rebrand.ly/gd\\_Bezirk\\_Heilbronn](https://rebrand.ly/gd_Bezirk_Heilbronn) (sonntags & mittwochs).

### Ev. Verbundkirchengemeinde Frauenzimmern-Eibensbach

Pfarrer Tobias Wacker  
Torstraße 6, Tel.: 07135/5371, Fax 07135/961219  
E-Mail: [Pfarramt.Frauenzimmern-Eibensbach@elkw.de](mailto:Pfarramt.Frauenzimmern-Eibensbach@elkw.de)  
Internet: <http://kirche-eibensbach.de>,  
<http://kirche-frauenzimmern.de>

*Freitag, 26. November*

18.00 Uhr Große Mädelsjungschar 5.–7. Klasse – nur Werk- oder Realschule im Gemeindehaus Frauenzimmern (bis 19.30 Uhr). Bitte Mundschutz nicht vergessen. Zum Hygieneschutz werden die Gruppen halbiert. Diese Woche nur die Realschülerinnen, die nächste Woche dann nur das Gymnasium

*Sonntag, 28. November*

9.20 Uhr Gottesdienst im Hof der Marienkirche mit Pfarrer Tobias Wacker. Unter Mitwirkung des Mini-Pop-Chor-Projekts

10.30 Uhr Gottesdienst in der Martinskirche mit Pfarrer Tobias Wacker. Achtung: hier gilt 2G. Genauere Infos s. unten.

Die Opfer erbitten wir für das Gustav-Adolf-Werk.

*Montag, 29. November*

17.30 Uhr Jungschar (bis 18.30 Uhr) in Eibensbach Treffpunkt Kirchhof für alle in Frauenzimmern im Gemeindehaus nur für die 1.–3. Klasse. Zum Hygieneschutz teilen wir die Gruppe, nächste Woche sind dann nur die Viertklässler dran.

*Mittwoch, 1. Dezember*

15.00 Uhr Konfirmandenunterricht im Gemeindehaus Frauenzimmern

*Freitag, 3. Dezember*

18.00 Uhr Große Mädelsjungschar 5.–7. Klasse – nur Gymnasium im Gemeindehaus Frauenzimmern (bis 19.30 Uhr)

Bitte Mundschutz nicht vergessen. Zum Hygieneschutz werden die Gruppen halbiert. Diese Woche nur Schülerinnen aus dem Gymnasium, die nächste Woche dann nur Realschülerinnen.

*Samstag, 4. Dezember*

ab 13 Uhr sammelt der Posaunenchor Eibensbach-Frauenzimmern in Frauenzimmern Altpapier

Bitte stellen Sie das Material in kleinen Päckchen gut gebündelt an den Gehwegrand – vielen Dank

*Sonntag, 5. Dezember*

9.20 Uhr Gottesdienst in der Marienkirche mit Pfarrer Tobias Wacker.

Achtung: hier gilt 2G. Genauere Infos s. unten

10.30 Uhr Gottesdienst vor der Martinskirche mit Pfarrer Tobias Wacker

#### Liebe Gemeindeglieder,

die Infektionslage zwingt uns, die Regeln für den Besuch der Gottesdienste zu ändern. Wir wollen niemanden ausschließen und gleichzeitig möglichst praktikable Lösungen anbieten. Daher wird es im Wechsel einen Gottesdienst ohne Einschränkungen in einem Ort im Freien vor der Kirche geben und einen weiteren Gottesdienst im anderen Ort im Inneren der Kirche unter 2G-Bedingungen. (Hier muss ein Impf- oder Genaugenachweis mitgebracht werden.) Bei Dauerregen entfallen die Gottesdienste im Freien.

#### Sekretariat

Das Sekretariat ist wegen Urlaub wieder ab dem 7. Dezember von 10.00 bis 12.00 Uhr besetzt.

#### Weihnachtliche Vorfreude im ev. Kindergarten Frauenzimmern

Jeden Morgen freuen sich die Kinder des Kindergartens Frauenzimmern über die vielen weihnachtlich geschmückten Päckchen, die sie beim Betreten des Kindergartens erwarten. Diese Päckchen sind „Päckchen der Liebe“!

Mit viel Fantasie und Liebe gepackt für Kinder, Familien und Senioren in Zentralasien und Osteuropa. Fast 40 Päckchen kamen zusammen, die gemeinsam, mit selbst gebastelten, schön gestalteten Grüßen der Kinder die weite Reise antreten werden.

An dieser Stelle ein ganz herzliches Dankeschön an Alle, die sich mit viel Herzblut an der Aktion beteiligt haben.

### Evangelische Kirchengemeinde Pfaffenhofen-Weiler

Pfarrer Johannes Wendnagel, Pfarrgasse 6,  
Tel. 07046/2103, Fax 07046/930238  
E-Mail: [Pfarramt.Pfaffenhofen@elkw.de](mailto:Pfarramt.Pfaffenhofen@elkw.de)  
Internet: <http://www.kirchenbezirk-brackenheim.de/>  
[www.kirche-pfaffenhofen.de](http://www.kirche-pfaffenhofen.de)  
[www.kirche-weiler.de](http://www.kirche-weiler.de)

*Sonntag, 28. November (1. Advent)*

9.30 Uhr Gottesdienst in Weiler

Opfer: Gustav Adolf Werk

10.30 Uhr Kindergottesdienst in Weiler, Kirche

10.30 Uhr Gottesdienst in Pfaffenhofen  
 Predigttext: Siehe, es kommt die Zeit, spricht der Herr, dass ich dem David einen gerechten Spross erwecken will. Der soll ein König sein, der wohl regieren und Recht und Gerechtigkeit im Lande üben wird Jeremia 23,5-8  
 Das könnten wir wohl brauchen „Recht und Gerechtigkeit“. Nicht nur zu Davids Zeiten, sondern gerade auch bei uns. Bahnt sich da was an in dieser Adventszeit?



Mittwoch, 1. Dezember

15.00 Uhr Konfirmandenunterricht

Sonntag, 5. Dezember – 2. Advent

9.30 Uhr Gottesdienst in Weiler

10.30 Uhr Kindergottesdienst in Weiler, Kirche

10.30 Uhr Gottesdienst in Pfaffenhofen

**Adventskalender reverse (für unsere Tafel-läden)**

Sich jeden Dezembertag ein kleines Geschenk nehmen dürfen – das ist Adventskalender. Jeden Dezembertag für die Tafel (und damit die Ärmern bei uns) ein kleines Geschenk geben dürfen – das ist Adventskalender reverse. Geben statt nehmen. Ein ökumenisches Projekt der katholischen Kirchengemeinde und der Tafel. Und so geht es: In den Gottesdiensten ab 28. November halten wir in Weiler 10 und in Pfaffenhofen 20 Kartons bereit, die jeder Interessierte mitnehmen kann und eben jeden Tag etwas für die Tafel hineinlegen – haltbare Lebensmittel oder Drogerieartikel. Eine Liste liegt bei. Wie die Abholung genau organisiert wird, teilen wir rechtzeitig mit. Machst Du auch mit? Wir möchten darauf hinweisen, dass alle Informationen auf unserer Website [www.Pfaffenhofen-Weiler.de](http://www.Pfaffenhofen-Weiler.de) zu finden sind!

## Auswärtige kirchl. Nachrichten

### Diakonische Bezirksstelle Brackenheim

#### 2G-Regel in Diakonieläden

Aufgrund der aktuellen Coronalage gilt ab sofort in unseren Diakonieläden „Solidare“ Brackenheim und „Hand in Hand“ Schwaigern die 2G-Regel. Das heißt, Sie sind herzlich willkommen, wenn Sie geimpft oder genesen sind und uns den entsprechenden Nachweis vorlegen. Wir bitten um Ihr Verständnis.

### Jehovas Zeugen

Versammlung Brackenheim, Hirnerweg 12  
[www.jw.org](http://www.jw.org)

#### Die Auferstehung – der Sieg über den Tod.

Um unsere Mitmenschen und uns zu schützen, finden während der Covid-19-Pandemie keine Zusammenkünfte der Zeugen Jehovas in unse-

ren Königreichssälen statt. Stattdessen werden virtuelle Zusammenkünfte über das Internet/ Telefon abgehalten.

Sonntag, 28. November

9.30 Uhr Biblischer Vortrag: Die Auferstehung – der Sieg über den Tod.

10.05 Uhr Bibelbetrachtung mit Zuhörer-beteiligung anhand des Wachturm-Artikels: Halte dich eng an Jehova und seine Familie. „Ich fahre auf zu meinem Vater und eurem Vater“ (Johannes 20:17)

Donnerstag, 2. Dezember

19.00 Uhr Schätze aus Gottes Wort: „Jehova befreit sein Volk durch zwei Frauen“; Nach geistigen Schätzen graben in Richter 4-5.

19.30 Uhr Uns im Dienst verbessern.

19.45 Uhr Unser Leben als Christ.

Alle Zusammenkünfte sind öffentlich, kostenfrei und ohne Geldsammlung.

Aktuell auf [jw.org](http://jw.org): Wann kommt das Ende der Welt? – Jesus gab eine Antwort auf diese Frage. Zum kostenlosen Bibelkurs/Erhalt der Zugangsdaten für die virtuellen Zusammenkünfte: Tel. 07135/15531.

Internet: [www.JW.org](http://www.JW.org)>Kontakt.

## SCHULE UND BILDUNG

### Güglinger Kindertageseinrichtungen

#### Leuchte Laterne- Laternen- und Herbstfeste in den Kindertagesstätten Kindergarten Frauenzimmern

Hurra der Herbst ist da“... war dieses Jahr das Motto unseres Herbstfestes. Im Pfarrgarten in Frauenzimmern gab es ein buntes Programm für Eltern und Kinder.



Trotz anderer Umstände, als in den vergangenen Jahren, waren sich zum Schluss alle einig: „Das war ein tolles Fest!“

### Ev. Kita Gottlieb-Luz

Die Kinder und Erzieher/-innen der evangelischen Kita Gottlieb Luz trafen sich abends in ihren jeweiligen Gärten, um bei gemütlicher und dunkler Atmosphäre das Laternenfest zu feiern.



Es wurde gemeinsam zu Abend gegessen, Laternengeschichten erzählt, gesungen und im Garten Laterne gelaufen.

### Kita Heigelinsmühle

„Laternen, Laterne, Sonne Mond und Sterne ...“ So klang es am Freitag, 29.10.2021 durch Güglings Straßen. Die Kinder trafen sich am späten Nachmittag in der Kita Heigelinsmühle und zogen dann nach einem ausgiebigen Vesper mit Butterbrezeln und Teepunsch mit ihren gebastelten Laternen los.



Dabei war es auch egal, dass es noch gar nicht richtig dunkel war, denn sonst hätten sie vielleicht auch den Bettler gar nicht gesehen. Er saß frierend auf dem Boden, als plötzlich St. Martin auf dem Pferd (einem Steckenpferd) angeritten kam, seinen Mantel mit dem Schwert teilte, einen Teil dem Bettler gab und wieder davon ritt.

Auch die Kinder machten sich auf den Rückweg zur Kita, wo ihre Eltern schon warteten. Nach einem gemeinsamen Laternenlied endete unser Laternenfest.

### Kita Herrenäcker

„Ich geh mit meiner Laterne und meine Laterne mit mir“.



Zu einem kleinen Laternenfest haben die Kinder und Erzieherinnen der Löwen-, Krokodil-, Giraffen- und Elefantengruppe eingeladen. An verschiedenen Tagen kamen die Kinder voller Vorfreude um 16.30 Uhr in die Kita. Dort war-

teten ihre selbst gestalteten Laternen und ein abwechslungsreiches Programm, welches jede Gruppe für die Kinder geplant hatte. Zum Abschluss sind wir gemeinsam mit den Eltern und den leuchteten Laternen durch die Straßen gezogen und haben zusammen unsere schönen Laternenlieder gesungen.

Herzliche Grüße

Ihr Team der Kita Herrenäcker

### Naturkiga Waldelfen

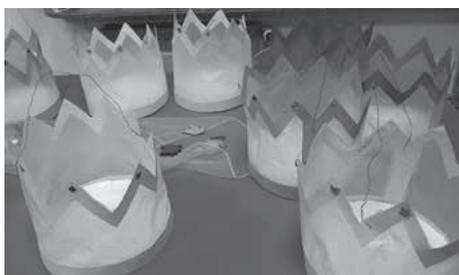
Der November war für die Kinder im Naturkindergarten Waldelfen ein besonderer Monat. Die Kinder hörten die Legende des heiligen Martins und lauschten gespannt was Martin vor vielen Jahren Gutes getan hat. Es wurden Laternen gebastelt und Lieder gesungen.



Am 11. November 2021 wurden die Kindergartenkinder und Eltern zum Sankt Martinfest eingeladen. Unter freiem Himmel, vor dem wunderschönen Tipi, wurde die Geschichte „Teilen wie Sankt Martin“, von den Waldelfen vorgespielt und mit Instrumenten begleitet. Anschließend wurde das Licht in der Dunkelheit entfacht und die Nacht durchbrochen. Ein Lichtermeer zog durch den Wald und es klangen schöne Lieder. Gerade in dieser besonderen Zeit schenkt uns ein Licht Wärme und Kraft. Nach dem Lied: „Nun sagen wir euch allen Gute Nacht“, gingen Groß und Klein glücklich auseinander. Es war ein wunderschönes Fest!

### Kindergarten Haselnussweg

Die Kinder vom Kindergarten Haselnussweg zogen mit ihren selbst gebastelten Kronenlaternen durch Eibensbach, die wunderbar durch die Nacht leuchteten.



Während des Umzugs sangen sie die schönsten Laternenlieder und trafen dabei viele Menschen auf den Straßen, die auf den Umzug der Gruppen warteten, um die leuchtenden Laternen zu bestaunen.

## Katharina-Kepler-Schule



Grund- und Werkrealschule

### Neue Elternbeiratsvorsitzende an der Katharina-Kepler-Schule Güglingen

In der 1. Elternbeiratssitzung des neuen Schuljahres wurden am 9. November 2021 die Elternbeiratsvorsitzenden gewählt. Nachdem Frau Pantel nach 4-jähriger Tätigkeit ihr Amt

zur Verfügung gestellt hatte, fiel die Wahl auf den bisherigen Elternbeiratsvorsitzenden Lars Haasler und auf Herrn Klaus Jaißle. Frau Pantel wurde im Rahmen der Sitzung verabschiedet. Wir bedanken uns auch auf diesem Wege recht herzlich bei Frau Pantel für die gute Zusammenarbeit und wünschen ihr in ihrer Position als Landeselternbeirätin der Werkrealschulen weiterhin viel Erfolg und gutes Gelingen. Herrn Haasler und Herrn Jaißle als neue Elternbeiratsvorsitzende wünschen wir alles Gute und freuen auf ein konstruktives und offenes Miteinander.



v. l. Lars Haasler, Patrik Essig – Rektor, Klaus Jaißle

Frau Jesser, Vorsitzende unseres Fördervereins, stellte an diesem Abend die Arbeit des Vereins vor und warb um neue Mitglieder. Bustraining, finanzielle Unterstützung bei Ausflügen und Schullandheimen, Mitwirkung bei Schulfesten, jährliche Verlosung des „Preis des Fördervereins“ an Schülerinnen und Schüler mit besonderem sozialen Engagement sind nur einige Beispiele des Engagements unseres Fördervereins. Wir bedanken uns an dieser Stelle recht herzlich für den Einsatz der Vorstandschaft sowie bei den Mitgliedern für die finanzielle Unterstützung. Patrik Essig – Rektor

## Schulsozialarbeit Realschule Güglingen

### Alle Jahre wieder!

Vieles konnte in den vergangenen Monaten, ja fast Jahren, nicht wie gewohnt durchgeführt werden. So mussten die Schüler/-innen der Realschule Güglingen auch auf den Adventskalender der Schulsozialarbeit verzichten, da die geltenden Regelungen eine Durchführung unmöglich machten.



Doch dieses Jahr wagen die Schulsozialarbeiterinnen, Stephanie Pilarek und Rahel Veit, einen neuen Versuch, die alte Tradition wieder aufleben zu lassen. Wie in den vergangenen Jahren wird nun wieder ab dem 1. Dezember täglich ein Kärtchen im Schaukasten der Schulsozialarbeit gedreht, auf dem sich eine Aufgabe befindet. Eine wichtige Sache ist dieses Jahr jedoch anders: Während sonst die Schüler/-innen für jedes erfüllte Kriterium einzeln etwas bekommen haben, erhalten sie dieses Mal als Klasse eine Überraschung, wenn sie die Aufgabe als ganze Klasse erfüllen.

## Zweckverband Musikschule Lauffen/Neckar und Umgebung

### Online-Adventskalender

Kommen Sie mit uns auf eine kleine **weihnachtlich-musikalische Reise** um die Welt! Die Musikschule lädt Sie im Dezember erstmalig zum Online-Adventskalender ein. Alle Schülerinnen und Schüler haben viel geübt und geprobt, um sich perfekt für die Videoaufnahmen vorzubereiten.



Online-Adventskalender der Musikschule

Zu sehen und hören gibt es eine bunte Mischung quer durch die Angebotspalette der Musikschule. Der Bogen spannt sich von den **Schulkooperationen**, bei denen viele Kinder das erste Mal mit unseren Pädagogen/-innen musizieren, über Schülerinnen und Schüler der **Instrumental- und Gesangsklassen**, die sich sowohl solistisch mit Begleitung, als auch in **Ensembleformationen** präsentieren, bis hin zu wunderschönen Kostproben aus den **Musiktheorieklassen**. Lassen Sie sich überraschen!

Den Adventskalender finden Sie **ab dem 1. Dezember** unter [www.lauffen-musikschule.de](http://www.lauffen-musikschule.de)

Eine besinnliche Vorweihnachtszeit wünscht Ihnen, Ihre Musikschule Lauffen a. N. und Umgebung.

### Kontakt

Zweckverband Musikschule Lauffen a. N. und Umgebung, Südstr. 25, 74348 Lauffen am Neckar; Telefon 07133/4894; Fax 07133/5664; E-Mail: [info@lauffen-musikschule.de](mailto:info@lauffen-musikschule.de); Internet: <https://lauffen-musikschule.de>

## HEIMISCHE WIRTSCHAFT

### Die Herzogskelter profiliert sich als „Haus der Baden-Württemberger Weine“

#### Flüssige Schätze aus dem Ländle

Ab sofort bezeichnet sich die Herzogskelter in Güglingen als „Haus der Baden-Württemberger Weine“. Damit verpflichtet es sich, die Qualitätsmerkmale dieser Marke einzuhalten, die im Jahr 2002 von den Weinbauverbänden aus Baden und aus Württemberg sowie vom Deutschen Hotel- und Gaststättenverband (DEHOGA) eingeführt wurden.

Die Marke „Haus der Baden-Württemberger Weine“ wurde eingeführt, weil Gäste und Gastronomen nicht nur beim Essen Wert auf Regionalität legen, sondern immer mehr auch das Trinken zum regionalen Genuss erheben.

Dazu gehört das Bewusstsein für den Erhalt der Natur und Kulturlandschaft genauso wie für Frische und Kreativität in der Küche. Dazu

gehören aber auch die Kenntnisse über die Produkte und ihre Erzeuger sowie ausgesuchte Servicequalität. Die Mitarbeiter im jeweiligen Gastronomiebetrieb sollen Rebsorten und ihre Eigenheiten kennen, sie sollen wissen, welcher Wein wo wächst und vor allem sollen sie den Gästen die passenden Weine zu den jeweiligen Speisen empfehlen können. „Unsere Weinkarte enthält eine Vielfalt an badischen und württembergischen Spezialitäten, übrigens auch im Zehnteleglas“, betont Diana Hoffmann.

Für Sie sind die Weine aus der Region „flüssige Schätze aus dem Ländle“.

Um als „Haus der Baden-Württembergischen Weine“ zertifiziert zu werden, muss sich die Herzogskelter einer Prüfung unterziehen, bei der über die genannten Fähigkeiten hinaus auch der äußere Eindruck des Hauses sowie die Atmosphäre des Lokals bewertet wird, die Lagerung und Kühlung der Weine sowie die Weinkarte selbst und der Wein-Service.



Für DEHOGA-Vorsitzender Fritz Engelhardt ist die Zertifizierung zum „Haus der Baden-Württembergischen Weine“ eine „gute Profilierungschance für einheimische Gastronomen.“ Er begründet das damit, dass sie mit ihrem Fachwissen und ihrer Überzeugung dem Gast die regionalen Weine so näherbringen, dass diese mit den internationalen Tropfen problemlos mithalten können.

Im Rahmen des touristischen Slogans „Genießerland“ – unter dem etwa auch die Initiative „Schmeck den Süden“ verankert ist – fällt es also leicht, sich zu den Schätzen des Ländles zu bekennen.

## VEREINE, PARTEIEN, ORGANISATIONEN

### TSV GÜGLINGEN

[www.tsv-gueglingen.de](http://www.tsv-gueglingen.de)



#### TSV-Beitragseinzug zum 30.11.2021

Liebe Mitglieder, liebe Freunde, wir möchten darauf hinweisen, dass Ende November 2021 der jährliche Beitrag eingezogen wird. Bitte informiert uns unter [mitglieder.tsv.gueglingen@googlemail.com](mailto:mitglieder.tsv.gueglingen@googlemail.com) sollte sich zwischenzeitlich Eure Kontonummer geändert haben. Sportliche Grüße – Euer TSV-Team!

#### Altpapier- und Kartonagensammlung

Am Samstag, 4. Dezember 2021 findet die Altpapier- und Kartonagensammlung der Jugendfußballabteilung des TSV Güglingen ab 8:00 Uhr in Güglingen (ohne Stadtteile) statt. Aufgrund der aktuellen Corona-Vorschriften ist es nicht zulässig, dass das Material durch die Sammler aus Kellern oder sonstigen Lagerräumen herausgeräumt wird. Es darf nur Altpapier mitgenommen werden, das an der Straße be-

reitgestellt ist. Wir bitten um Verständnis. Falls Sie Fragen haben, erreichen Sie Siggie Xander unter 0171/8743091.

An dieser Stelle möchten wir uns auch ganz herzlich für Ihre Treue und langjährige Unterstützung bedanken. Wir hoffen, dass Sie uns auch weiterhin durch Ihre alten Zeitungen, Prospekte und Kartonagen unterstützen werden.

## Abteilung Fußball

### D-Jugend

#### D2-Junioren starten durch!

Mit sechs Siegen, einer Niederlage und einem Torverhältnis von 14:7-Toren sicherte sich unsere D2-Jugend in beeindruckender Weise den zweiten Platz, in der D-Junioren Staffel und damit den eventuellen Aufstieg in die Leistungsklasse. Über die gesamte Saison hinweg war unsere Mannschaft konstant.

Obwohl unsere D2-Jugend noch im jüngeren Jahrgang ist, waren sie ihren Gegnern weitestgehend überlegen und sammelte konsequent Punkte für Punkt. Am letzten Samstag kam es dann zum Endspiel gegen den Zweitplatzierten VfL Brackenheim, welches man durch eine herausragende Leistung mit 2:1 gewinnen konnte. So konnte unser Team den zweiten Platz für sich beanspruchen. Es war beeindruckend zu beobachten, wie sich der Kader mit 16 Spielern in dieser Saison taktisch, spielerisch und physisch permanent weiterentwickelt hat. Es steckt viel Potenzial, Teamgeist und Leidenschaft in diesem Team und lässt für die Zukunft hoffen.

Wir gratulieren der Mannschaft zu dieser großartigen Leistung und wünschen ihr viel Erfolg für die neue Saison.

Ein herzliches Danke für die super Arbeit beider Trainer, Sevket Erdogan und Ali Gür.

Und die vielen Eltern die Ihre Kids stets beim Training und den Punktspielen begleitet haben.



*Hinterer Reihe von links: Coach Ali Gür, Stefano Verde, Max Merkel, Berkay Karadavut, Güray Gür, Neo Hirschmann, Ekrem Erdogan, David Sailer, Genti Bytyqi Kaan Özakcinar, Gaetano Verde, Coach Sevket Erdogan.*

*Mittlere Reihe: Matthias Cocea, Nikita Klaus*  
*Vordere Reihe: unser beiden Keeper Yusuf Akkanat und Ivan Jelic.*

*Es fehlen auf dem Bild: Leonard Lungu, Vijayakumar Labishanan u. Mourad Alhamsar.*

#### Vorschau

##### Kreisliga A

Am Sonntag, den 28. November ist der TSV Güglingen um 14.30 Uhr zu Gast bei der SGM Norheimhausen.

##### Kreisliga B

Am Sonntag, den 28. November ist der TSV Güglingen II um 12.30 Uhr zu Gast bei der SGM Nordheimhausen II.

Nachdem in Baden-Württemberg am 17. November die Corona-Alarmstufe ausgerufen wurde gilt auch für die Zuschauer bei Verbandsspielen 2G.

## Abteilung Turnen

### Neuerung Kinderturnen ab Januar

Bitte beachten!

Kinderturnen – neu ab Januar –

Aufgrund von immer mehr Kindern, besonders auch Jungs, wollen wir unser Kinderturnen neu gestalten und umstrukturieren.

Deshalb gibt es ab Januar nicht mehr das klassische Mädchen- oder Bubenturnen (4 bis 7 Jahre), sondern ein gemischtes Kinderturnen. Die Trainingszeiten ändern sich dann!

#### Neu

Kinderturnen von 4 bis 5 Jahren von 16 bis 17 Uhr

Kinderturnen von 6 bis 7 Jahren von 17 bis 18.30 Uhr

#### Jazztanz/Eltern-Kind/Kinderturnen

Soweit es die momentane Corona-Situation zulässt, werden die Jazztanzmädchen bis einschließlich 6. bzw. 10. Dezember trainieren.

Die Turner noch bis einschließlich 8. Dezember. Ab 13. Dezember machen wir Winterpause und beginnen wieder ab dem 10. Januar 2022.

#### Fraueingymnastik

Vorankündigung: Unser diesjähriges Weihnachtsabschlussessen findet am 20. Dez. um 19.30 Uhr im Sportheim Weinsteige statt.

Bitte beachten: am Montag, den 6. Dez. fällt das Turnen aus.



## Sportverein Frauenzimmern

Ausgezeichnet mit dem Pluspunkt Gesundheit  
[www.svfrauenzimmern.de](http://www.svfrauenzimmern.de)

## Abteilung Fußball

### SV Frauenzimmern – SGM Fürfeld/Bonfeld II

4:3

Bis zur Pause musste man 2x einem Rückstand hinterherrennen, zeigte jedoch Moral und glich jeweils durch M. Stegmüller bis zur Pause zum 2:2 aus. Nach der Pause war es der zuvor eingewechselte Arnes Karagic der den SVF mit 3:2 in Führung brachte. Als man wie in der Vorwoche erneut in der 92. Minute den 3:3-Ausgleich kassierte, war es dieses Mal dann aber erneut M. Stegmüller der in der 94. Minute das 4:3 für den SVF erzielte. Erneut zeigte sich der SVF trotz der vielen Verletzten kämpferisch und gab zu keiner Zeit das Spiel auf.

#### Vorschau:

Das nächste und damit letzte Saisonspiel wird erst am 04.12. gegen den TSV Cleeborn II bestritten.

#### Nachruf – Peter Jennert

Der SV Frauenzimmern trauert um Peter Jennert, der am 06.11.2021 verstorben ist. Mit Peter verliert der SVF einen großartigen, freundlichen und lebensfrohen Sportsfreund, der für den Verein über Jahre viel geleistet hat. Er war im Tischtennis aktiv, hat ab 1994 das Kinderturnen mit großem Engagement geleitet, hat die Turngruppe „Sportboys“ ins Leben gerufen und lange Jahre als Coach trainiert.

Seit 1999 hat er das SVF Tor als Torwart in der 2. Mannschaft gehütet, mit der er dann den größten Erfolg 2004 feiern durfte; die 1. Meisterschaft für den SVF.

Wir trauern um einen lieben Menschen, den wir in guter Erinnerung behalten werden.

In Erinnerung aller Mitglieder und Freunde des SVF

## Abt. Tischtennis

### TSV Meimsheim II – SVF-Herren II 7:9

In einer spannenden und bis zum Schluss dramatischen Begegnung konnte man die Punkte aus Meimsheim entführen. Zu Beginn kamen die Gastgeber etwas besser ins Spiel und konnten sich eine 4:2-Führung erarbeiten. Dann aber kam man richtig in Fahrt, holte die nächsten fünf Einzelpunkte und ging dadurch selbst mit 7:4 in Führung. Doch die Gastgeber gaben keineswegs auf und kamen auf 7:8 heran. Nun musste das Schlussspiel die Entscheidung bringen. Hier setzte man sich verdient durch und konnte somit den knappen, aber verdienten zweiten Saisonsieg feiern. Die Punkte holten Staiger/Zipperle 2 x im Doppel, sowie J. Staiger 2 x, B. Zipperle, M. Knorr, M. Walthart, T. Pfähler und M. Weiß je 1x in den Einzeln.

#### Vorschau:

Samstag, 27.11., 17:30 Uhr  
TTC Neckar-Zaber IV – SVF-Herren I  
SVF-Herren II – SV Schozach III

## GSV Eibensbach 1882 e. V.



### Reserve verliert 1:4 gegen SGM Niederhofen/Stetten-Kleingartach

In einem Freitagabendheimspiel unter Flutlicht verlor unsere Reserve leider mit 1:4. Den Treffer zum zwischenzeitlichen 1:2 für den GSV erzielte D. Gerstenlauer nach einem Elfmeterabbrall in der 42. Minute.

#### Vorschau:

Am Sonntag geht es für unsere Erste wieder auf Punktejagd. Gespielt wird um 14:30 Uhr in Eibensbach gegen die Spfr. Stockheim.

Wir würden uns über eure Unterstützung natürlich sehr freuen, beachtet aber bitte dass für Zuschauer mittlerweile leider die 2G-Regelung (geimpft, genesen) gilt!

## Sing4fun



### Absage Klänge zum Advent!!

Liebe Fans der Chormusik, schade, dass Sie dieses Jahr unsere „Klänge zum Advent“ nicht hören können.

Trotz der Absage unseres Konzerts werden wir, unter den gegebenen Möglichkeiten, weiter im Chor zusammen proben. Einfach weil's uns sau viel Spaß macht! Wer ebenfalls in einem bunt gemischten Frauenchor mitsingen möchte, kann uns per E-Mail: Sing4fun\_Eibensbach@web.de oder über facebook kontaktieren.

Wir freuen uns auf Euch und wünschen allen eine schöne Adventszeit, frohe Weihnachtstage und ein gesundes, konzertreiches, neues Jahr!

**Sport ist gesund**

## Sportschützenverein Güglingen



### Königschießen 2021

Unser diesjähriges Königschießen findet am Sonntag, den 05.12.21 von 11.00 bis 12.00 Uhr statt, natürlich unter Einhaltung der geltenden Corona-Vorschriften.

#### Rundenwettkämpfe

Bei ihrem neutralen Wettkampf konnte unsere 1.Sportpistolenmannschaft 797 Ringe in der Mannschaftswertung erzielen.

Ergebnisse: Udo Sommer 270, Bernd Müller 264, Timo Kenggott 263, Bernd Würth 259, Uwe Reinhard 237.

## TSV Pfaffenhofen

www.tsvpfaffenhofen-wuertt.de  
E-Mail: tsvpfaffenhofen@aol.com



## Abteilung Fußball

### Spielertrainer-Duo Reinhardt und Kürschner bringt den TSV Pfaffenhofen in Schwung

Mit neuen Führungskräften schwimmen die Pfaffenhofener Fußballer auf einer Erfolgswelle. Tim Götz, lange Jahre beim TSV zwischen den Pfosten, hat im Lauf des Jahres das Amt des Abteilungsleiters übernommen, als Nachfolger von Andy Schickner. Götz wurde sich im Sommer mit einem Spielertrainer-Duo einig, als der seitherige Coach Martin Böhler seinen Rückzug bekanntgegeben hatte.



Die beiden Fußball-Freunde Robin Kürschner (links) und Kai Reinhardt sorgen als Spielertrainer für einen erfreulichen Aufschwung beim TSV Pfaffenhofen. Foto: Tim Götz

Mit Kai Reinhardt (31/zuvor VfL Brackenheim) und Robin Kürschner (30/zuvor TSV Güglingen) hat der TSV Pfaffenhofen nicht nur zwei ambitionierte Trainer bekommen, sondern auch zwei Akteure, die auf dem Feld wichtige Akzente setzen. Das Zwischenergebnis kann sich sehen lassen: Von zwölf Spielen hat das TSV-Team elf gewonnen und einmal remis gespielt. Mit 34 Punkten führen die Pfaffenhofener die Tabelle an und haben die Verfolger GSV Eibensbach (28) und SC Oberes Zabergäu (22) schon deutlich distanziert.

„Wichtig war, dass der Spaß ins Training reinkommt“, verdeutlicht Reinhardt die Herangehensweise. Abteilungsleiter Götz ist begeistert vom Teamgeist. Natürlich sei das Ziel gewesen, „oben mitzuspielen, aber dass wir so souverän das Ding meistern, hätte ich nicht erwartet“. Zwei Spiele sind in der Vorrunde noch zu absolvieren: am 28. November (14.30 Uhr) gegen die SGM Fürfeld/Bonfeld II und am 4. Dezember (14 Uhr) bei der TGV Dürrenzimmern II. Robin Kürschner macht eine klare Ansage: „Jetzt wollen wir die 40 Punkte vollmachen.“

Bester Torschütze ist Kapitän René Melgar mit acht Treffern, gefolgt von Reinhardt (6), Felix Wachtstetter (4), David Funke und Kürschner (je 3). Emotionales Highlight war der 4:2-Sieg im Derby in Zaberfeld-Leonbronn gegen den SC Oberes Zabergäu. Bis zur 86. Minute lag der TSV mit 1:2 zurück, dann erzwang Mittelfeldstrategie Reinhardt mit drei Toren in sieben Minuten den späten Umschwung: „Das habe ich noch nie erlebt – einen Hattrick in dieser kurzen Zeit.“

Neben Reinhardt lieferte Tobias Götz mit seinen 39 Jahren ein ganz starkes Spiel ab. Die Routiniers Götz, Ruben Mayer (36) und Timo Koch (38) stehen Gewehr bei Fuß, wenn Not am Mann ist. Die Trainer wissen das zu schätzen. Neben der Kampf- und Laufbereitschaft der gesamten Truppe sticht die sichere Abwehr ins Auge. Nur neun Gegentore hat der reaktionsschnelle Keeper Alexander Lutz in zwölf Partien kassiert.

## Abteilung Jugendfußball

### A-Jugend des TSV Pfaffenhofen feiert mit 4:3 gegen den FSV Schwaigern vierten Saisonsieg

Mit einem 4:3 (1:0) gegen den FSV Schwaigern gelang der A-Jugend des TSV Pfaffenhofen der vierte Saisonsieg. In der Halbzeitbilanz stehen noch ein Remis und vier Niederlagen. Damit belegt die „Europa-Auswahl“ des TSV nach der Vorrunde auf Platz 5. Bemerkenswert ist, dass insgesamt Spieler aus sechs Ländern im Team stehen. Neben den deutschen Akteuren sind noch Fußballer aus Serbien, Bosnien-Herzegowina und der Türkei sowie mit russischen und rumänischen Wurzeln im Einsatz.

Jason Beer und Eylan Nezovic brachten den TSV mit 2:0 in Führung. Beide Treffer bereitete Elias Volz vor. Neuzugang Furkan Tutumlu erhöhte auf Vorlage von Beer auf 3:0. Schwaigern verkürzte durch einen unberechtigten Foulelfmeter sowie nach einer Ecke auf 2:3, ehe erneut Tutumlu mit dem 4:2 alles machte, glänzend in Szene gesetzt von Beer und Amel Mustedanagic. Der Schiedsrichter schenkte den Gästen noch einen weiteren Strafstoß, aber das 3:4 brachte die Pfaffenhofener nicht mehr in Gefahr.

## Motor-Touristik-Freunde Pfaffenhofen



### Absage Clubabend

Clubabend 26.11. findet nicht statt.

## Gesangverein Liederkranz 1863 Frauenzimmern e. V.



Chor Classic – Chor en Vogue

Mitglied des Zabergäu-Sängerbundes  
im Schwäbischen Sängerbund

### Chorproben eingestellt

Aufgrund der aktuellen Corona-Lage haben die Chöre des Liederkranzes Frauenzimmern entschieden, die Gesangstunden in Präsenz wieder einzustellen. Es war trotzdem schön, dass wir gemeinsame Singstunden erleben und genießen durften und nun hoffen wir auf das Frühjahr und eine entspanntere Gesamtlage.

## Musikverein Güglingen e. V.



### Einladung zur Weihnachtsmusik

Trotz der Absage des Weihnachtsbummels möchten es sich die Musikerinnen und Musiker des Musikverein Güglingen nicht nehmen lassen, Sie musikalisch auf die Weihnachtszeit einzustimmen. Deshalb spielen wir am 1. Advent zwischen 16.30 und 18.30 Uhr an vier verschiedenen Orten in Güglingen jeweils eine Viertelstunde Weihnachtslieder – vorausgesetzt das Wetter macht mit.

Da es sich bei unserem Weihnachtslieder-spielen um eine Veranstaltung im Sinne der CoronaVO handelt, gelten nach den derzeitigen Bestimmungen die 2G-Regel, die Maskenpflicht und die Abstandsregel. Dies ist insbesondere dann wichtig, wenn Sie uns aus der Nähe zuhören wollen.

Bitte beachten Sie die zum Zeitpunkt der Veranstaltung aktuellen Regelungen. Sie können am 1. Advent auf unserer Homepage nachlesen, ob wir wetterbedingt spielen können und welche Regeln gelten.

## Obst- und Gartenbauverein Güglingen e. V.



### Gartentipps

#### Feuerbrand vorbeugen

Die Bakterienkrankheit Feuerbrand, erkennbar an abgestorbenen jungen Triebspitzen, befällt neben Äpfeln und Birnen vor allem hoch wachsenden Cotoneaster. Daher sollten in gefährdeten Gebieten ersatzweise robuste immergrüne Gehölze wie Stechpalme, Kirschlorbeer, Ölweide oder Immergrüner Schneeball gepflanzt werden.

#### Unkräuter jetzt mechanisch entfernen

Manche Unkräuter (z. B. Vogelmiere und Franzosenkraut) wachsen auch bei Kälte weiter. Lockern Sie daher zwischen Stauden, Rosen und zweijährigen Blumen noch einmal die Erde, entfernen Sie das Unkraut und decken Sie die Zwischenräume dann mit Laub oder Mulch ab.

#### Vorbeugende Maßnahmen an Obstbäumen

Fruchtmumien aus den Obstbäumen entfernen, damit die Krankheitserreger sich von dort nicht erneut ausbreiten können. Möglichst nicht auf den Kompost bringen, sondern über die Biotonne entsorgen.

#### Birne

Wenn sich am Zierwacholder walzenförmige Stammverdickungen zeigen, deutet das auf einen Befall durch den Birnengitterrost hin. Die Wülste brechen im zeitigen Frühjahr mit Sporenlagern aus. Von hier erfolgt dann die Infektion benachbarter Birnbäume. Sollte Ihr Wacholder vom Birnengitterrost befallen sein, hilft nur ein radikaler Rückschnitt.

#### Weihnachtsfeier

Die für den 10.12.2021 geplante Weihnachtsfeier wird wegen der unklaren Coronasituation abgesagt. Über das weitere Vorgehen wird von hier aus informiert.

## Partner in Europa e. V. Güglingen



[www.partnerineuropa-gueglingen.de](http://www.partnerineuropa-gueglingen.de)

### Absage Stammtisch am 25.11.2021

Aufgrund der aktuellen Lage haben wir uns entschlossen, den Vereinsstammtisch am Don-

nerstag, 25.11.2021, abzusagen. Wir hoffen auf ein baldiges Wiedersehen bei einem Treffen in Präsenz. Zwischenzeitlich laufen die Kontakte mit unseren Partnergemeinden aber zumindest auf digitalem Wege weiter. Lesen Sie einen Bericht über eine Videokonferenz der deutsch-britischen Partnergemeinden in der Grafschaft Surrey zum Thema Klimaschutz in Städtepartnerschaften in der Rubrik „Vereinsnachrichten“ auf der Internetseite des Vereins: [www.partnerineuropa-gueglingen.de](http://www.partnerineuropa-gueglingen.de)

## SOZIALVERBAND VdK BADEN-WÜRTTEMBERG



### Absage VdK Adventsfeier 11.12.2021

Liebe VdK Mitglieder, in Anbetracht der drastisch steigenden Infektionszahlen mussten wir, nach reiflicher Überlegung die Entscheidung treffen, auch in diesem Jahr die Adventsfeier am 11. Dezember 2021 leider absagen.

## EineWelt e. V. Oberes Zabergäu



### Wir haben den Besten!



Faires Pfund

Bei einer Untersuchung der Zeitschrift „Öko-Test“ in der Ausgabe 11/21 wurden 20 gemahlene Kaffees getestet. Dabei spielten Geschmack, Geruch, Ausgewogenheit sowie Schadstoffe eine wichtige Rolle. Bei vielen Kaffeesorten waren die Acrylamid-Werte, die sich beim Rösten bilden, viel zu hoch. Dieser Stoff gilt möglicherweise als krebs-erregend.

Außerdem war der ökologische Aspekt, wie die Anbaubedingungen, Bezahlungen der Produzenten oder die Nachverfolgung der Lieferketten ein wichtiges Testmerkmal.

In allen Bereichen setzte sich „Faires Pfund Bio Kaffee“ aus Fairem Handel von der Fairhandels-gesellschaft „gepa“ als Sieger durch.

Herzlichen Glückwunsch!

Wir führen diesen Kaffee in unserem „eine-Welt-derLaden“ in Güglingen.

Öffnungszeiten: Do.–Sa.: 9.30–12.30 Uhr und Do. + Fr.: 14.30–18.00 Uhr.

## Sportfreunde Zaberfeld e. V.

### Gürtelprüfung

Am 18.11.2021 zeigten 7 Karatekas bei einer Überprüfung, ob ihre erlernten Karate-Techniken und deren Anwendung für die nächst höhere Gürtel-Graduierung ausreicht.

Die Prüfung wurde nach der Goju-Ryu Prüfungsordnung abgehalten.

Prüfungsinhalte:

1. Kihon Ido = 6 verschiedene Technik-Kombinationen mit entsprechenden Ständen in Bewegung
2. Kata = Verteidigung und Angriffs-Techniken gegen imaginäre Gegner
3. Jiju-Ippon-Kumite = Verteidigung und Angriffs-Techniken mit Partner in Bewegung
4. Kumite Ura = Angriff, Verteidigung und Konter-Techniken mit Partner

5. Nage-Waza = Verteidigung gegen verschiedene Angriffe mit Kontertechniken, und anschließendem Wurf des Gegners

Zum 8. Kyu (gelb) haben bestanden: Marco Pintea

Zum 7. Kyu (orange): Constantin Köhler, Toni Scheibe, Andreas Schlatter

Zum 6. Kyu (grün): Zoé-Lia Eichbauer

Zum 5. Kyu (blau): Robin Gollinger

Zum 4. Kyu (blau): Liana Richarz

Herzlichen Glückwunsch hierzu!

Neueinstieg im Kinder-/Jugend- sowie im Erwachsenen-Training jederzeit möglich.

In unseren Trainings-Stunden werden auch zusätzlich zu der Funktions-Gymnastik (Dehnen, Kräftigen, Koordination) kognitive Übungen durch unsere speziell ausgebildeten und lizenzierten Übungsleiter durchgeführt!

Abt.-Leiter Karate Walter Schüle

## FUW GÜGLINGEN



Freie Unabhängige Wählervereinigung

### FUW-Hauptversammlung wurde abgesagt

Die Jahreshauptversammlung der FUW, die für vergangenen Dienstag, den 23.11., angesetzt war, wurde kurzfristig abgesagt. Angesichts der stark ansteigenden Infektionszahlen hat der FUW-Vorstand diese Entscheidung getroffen, um die Infektionslage nicht weiter zu „befeuern“.

Wir hoffen, dass alle Interessierten die Nachricht rechtzeitig erhalten haben und bitten um Verständnis für diese Entscheidung.

Ein neuer Termin wird zu gegebener Zeit angesetzt und bekannt gegeben.

## AUS DEN NACHBARGEMEINDEN

### „3Klang“-Konzert in der Alten Kelter Meimsheim

Am 18. Dezember spielt die Band „3Klang“ nach genau zwei Jahren Pause wieder ein Konzert in der „Alten Kelter“ in Meimsheim. Gespielt werden neben bekannten Weihnachtsstücken auch Gospels and more.

Beginn: 20 Uhr. Der Einlass beginnt bereits um 19 Uhr. Vor dem Konzert und in der Pause gibt es eine Bewirtung. Karten gibt es ab sofort online unter [www.kudule.de](http://www.kudule.de) oder in der Buchhandlung Taube für 12 Euro. Es gelten die tagesaktuellen Coronabestimmungen.



Foto: alvarez/E+/Getty Images Plus